

Brockhaus / Antiquarium

A selection of fine and rare books exhibited on our stand at the 2011 London Olympia Book Fair

Eine Liste seltener und schöner Bücher, die auf dem London Olympia Book Fair an unserem Stand gezeigt werden

- 1 Afferden, Francisco de.** El atlas abreviado, ò compendiosa geographia del mundo antiguo, y nuevo. Tercera edicion. Antwerpen, Verdussen, 1709. Mit gestochenem, altkolorierten Kupfertitel und 42 gefalteten, teil- oder grenzkolorierten Karten. IV Bll., 230 S., 1 Bl. Klein-Oktav. Kalbsleder der Zeit mit goldgeprägtem Rücken. €3.400,-
Dritte Auflage dieses attraktiven Taschen-Atlanten. Frans Aferden, ein belgischer Kartograph, stellte diesen beliebten, kleinen Atlas her, der mehrere Auflagen erlebte. Sowohl die gefaltete Weltkarte als auch die Amerika-Karte zeigen Kalifornien als Insel. - Bonacker 27; Bagrow/Skelton 466. - Kanten gestaucht, Rücken unter Verwendung des alten Materials restauriert. Durchgehend ganz leicht gebräunt und vereinzelt etwas fingerfleckig.
Tercera edicion. Antwerpen, Verdussen 1709. IV ll., 230 pp., 1 l. Small octavo. With a coloured, engraved title and 42 folding, engraved, partly coloured maps. Contemp. full calf with gilt spine. - Third edition of this attractive little pocket atlas. Frans Aferden engraved the maps to this atlas, which went through several editions. Both the world map and the map of America show California as an island. - Corners bumped, rebacked, old spine strip laid down. Slightly browned and occasionally foxed throughout. A good copy.
- 2 Ainu - Eine Sammlung von 29 Postkarten. 10 (davon 8 farbig) zeigen Ainu, 19 (davon 5 farbig) die Stadt Hakodate, Hokkaido. Anfang 20. Jahrhundert. In einem neueren Sammelalbum.** €1.600,-
Die Ainu-Bilder zeigen unter anderem das Porträt eines Häuptlings, ein Sake-trinkendes Paar, Ansichten eines Ainu-Dorfes, einen Bärenjäger, eine Duell-Szene und einen "haarigen" Ainu im Lendenschurz. - 4 der Postkarte, die Ainu zeigen, stammen von der "Japan-British Exhibition" in White City, London. - Die restlichen Postkarten zeigen Darstellungen der Stadt Hokodate "before the fire", wie auf einer Karte handschriftlich notiert. - Die Postkarten sind bis auf eine Ausnahme nicht gelaufen.
A collection of postcards. 10 (8 coloured) showing Ainu, 19 (5 coloured) showing Hokodate, Hokkaido. From the beginning of the 20th century. In a new folder. - The Ainu pictures show 2 portraits of a chieftain, a couple drinking sake, several scenes from an Ainu village, a duelling scene, a bear killer and a "hairy" Ainu in a loincloth. 4 of the Ainu cards are from the Japan-British Exhibition in White City. - The other postcards show scenes and views from the city of Hokodate "before the fire" according to a handwritten note on one of the cards. All but one of the cards are unused.
- Sierra Leone**

3 Alldridge, T(homas) J(oshua). The Sherbo and its Hinterland. London, Macmillan, 1901. Mit 1 Frontispiz (Porträt), 70 Abb. auf 60 Tafeln und 2 gefalteten Karten, davon 1 teilweise farbig und in hinterer Innendeckeltasche. XVI, 356 S. Groß-Oktav. Goldgeprägtes Originalleinen. €250,-
Sherbo liegt an der Südostküste von Freetown, der Hauptstadt von Sierra Leone. Der Autor war in den späten 80er und 90er Jahren Verwalter der Region, als ihm die heftigen Kämpfe benachbarter Stämme auffielen. Der vorliegende Bericht seiner Reise durch das Land und zu den verschiedenen Stammes-Häuptlingen gibt einen Überblick über Sierra Leone im Allgemeinen und Sherbo im Besonderen, außerdem viele Informationen zu Geschichte, Handel, Sitten und Bräuchen. - Hess/Coger, 7533. - Unbeschnitten, Einbände gestaut, goldgeprägtes Wappen-Supralibros auf vorderem Deckel. Vereinzelt etwas stockfleckig, Bibl.-Stempel auf Titel. Im Ganzen ein gutes Exemplar.
London, Macmillan, 1901. With a portrait-frontispiece, 60 plates and two folding maps. Publisher's cloth, giltstamped. - The Sherbo is a region south-east of Freetown. The author was governor there in the 80ies and 90ies and visited many of the warring tribes. - Hess/Coger, 7533. - Untrimmed copy. Corners bumped. Armorial gilt-stamped exlibris on the front board, old library stamp on titlepage. Some slight spotting.
- Mit der gefalteten Ansicht von Barcelona**

4 Alvarez de Colmenar, Juan. Beschryving van Spanien en Portugal; ... een duydelijke Weg-Weijzer, om alle der zelver Landschappen, Grens-paalen, Steeden, Vlekken en Dorpen, op het kortste, veyligste en gemakkelijkste, te bereyzen. Leyden, van der Aa, 1708. Mit Kupfertitel, Titelvignette, gestochenem Widmungsblatt und Schlußvignette. 1 mehrfach gefaltete Karte, 1 gefaltete Stadtansicht, 11 Textkarten, 18 Textplänen und 135 Textabbildungen. 80, 84, 128, 52, 56 S., 32 Bll. Index. Folio. Pergamentband der Zeit mit goldgeprägtem Ruchenschildchen. €5.600,-

Erste holländische und erste Folio-Ausgabe. Es handelt sich um die Übersetzung der ebenfalls 1707 bei van der Aa in 5 Oktavbänden erschienenen "Délites de l'Espagne & du Portugal". Palau vermutet hinter dem französischen Autor ein Pseudonym, das er aber nicht auflösen kann. - Die schöne, gefaltete Tafel zeigt Barcelona. Auf den Abbildungen meist Stadtansichten, darunter, Cadix, Gibraltar, Granada, Lissabon, Madrid, Malaga, Sevilla, Toledo etc. - Palau 212 und siehe 9588. - Die große Karte mit kurzen Brüchen in den Falzen. Gelenke restauriert, Fehlstelle unten am Rücken mit Pergament ergänzt, vorderes Innengelenk gebrochen, aber fest. Kanten bestoßen. Innen ein gutes, nur vereinzelt fleckiges Exemplar.

Leyden, Pieter van der Aa, 1707. With an engraved titlepage, a large folding map, 1 folding view of Barcelona, 11 text maps, 18 text plans and 135 text illustrations. 80, 84, 128, 52, 56 pp., 32 ll. index. Folio. Contemp. vellum with a giltstamped spine label. - First Dutch and first folio edition. The work appeared in the same year in 5 octavo volumes in French. - Contains a large map of the Iberian peninsula, the folding view of Barcelona and many views of cities, buildings and some landscapes. - Rebacked, old spine strip laid down, corners bumped. Front inside hinge starting but firm. A good copy internally.

Hottentotten-Aufstand

- 5 **Alverdes, Hermann (Karl Otto).** 11 Original-Photographien, aufgenommen während seines Aufenthaltes mit der Schutztruppe in Gibeon, Deutsch-Südwestafrika. ca. 1903. Die Photos meist im Format 8,5 x 10,5 cm. €750,-

Alverdes (1871-1934) nahm als Zahlmeister-Aspirant an der grausamen Niederschlagung des Hottentotten-Aufstandes teil. Obgleich er in der Etappe tätig war, schildert er den Feldzug sehr lebendig und anschaulich. 1906 veröffentlichte er "**Mein Tagebuch aus Südwest. Erinnerungen aus dem Feldzuge gegen die Hottentotten**", welches hier beiliegt. Das Buch ist nicht illustriert. Das macht den besonderen Reiz der Photographien aus: Es sind Momentaufnahmen aus dem Alltag des Verfassers. Sie zeigen Alverdes zu Pferd vor der Feste Gibeon, Rast an einer zerstörten Farm, Krankenwagen, Krankenzelte bei Kub, eine nach Gibeon geflüchtete Burenfamilie, 2 Gruppenaufnahmen von Offizieren, den Hottentotten-Friedhof von Gibeon, Gebäude u. A. Die meisten Photos sind rückseitig handschriftlich bezeichnet. - **Eine einmalige Zusammenstellung, die einen Blick in den Alltag dieser friedlosen Zeit erlaubt.**

11 original photographs, taken during his stay in South West Africa with the German Schutztruppe in Gibeon. Ca. 1903. Size of the pictures 8,5 x 10,5 cm. - In 1906 Alverdes (1871-1943) publishes his "Diary from South-West (Africa)" in German. The book is not illustrated. The photographs taken by and for Alverdes, show the day-to-day life during the uprising: Groups of officers, ambulances, refugees, a ruined farm, Alverdes himself in Gibeon and so forth.

Mit einer sehr frühen Karte des Schwarzen Meeres

- 6 **Arrianus, Flavius.** Ponti Euxini & maris Erythraei Periplus, ad Adrianum Caesarem. Nunc primum e Graeco sermone in Latinum versus, plurimisque mendis repurgatus. ... Addita es praeter loca, que solers Lusitanorum penetravit navigatio, omnium cum Oppidorum, quae Danubius irrigat: tum Fluviorum, qui in eum denoluunter, diligens & iucunda observatio, Praeterea ipsius Ponti Chorographica tabula. Jo. Guilielmo Stuckio Tigorino auctore. 2 Teile in 1 Band. Genf, E. Vignon, 1577. Mit 1 doppelblattgroßen Karte in Holzschnitt und wiederholter Druckermarke. 12 Bll., 193 (recte 197) S., 25 nn. S.; 18 Bll., 109 (recte 108) S., 15 nn. S. Groß-Quart. Pergament des 18. Jahrhunderts. €7.400,-

Das Werk enthält eine der frühesten gedruckten Karten des Schwarzen Meeres. Er ist die editio princeps des griechischen Textes und gleichzeitig die erste Übersetzung. Griechischer und lateinischer Text sind in beiden Teilen des Werkes nebeneinander in 2 Spalten gesetzt. Flavius Arrianus, römischer Politiker und Geschichtsschreiber, wurde von Kaiser Hadrian mit der Erkundung der Küsten und Handelsplätze des Schwarzen Meeres beauftragt. "Wir wissen, daß sich sein Schiff 'nautischer Instrumente' bediente, aber wir besitzen keine Angabe, wie die Küstenentfernungen gemessen wurden". (Kretschmer 501). Die zu diesem Teil gehörige, schöne Karte ist unten rechts mit XM LF bezeichnet, dieses Kürzel lies sich aber durch uns nicht auflösen. - Laut Pauly gilt Arrians Autorschaft der Beschreibung des Roten Meeres heute als gesichert. - Den größeren Teil beider Bände nimmt Joh. Wilhelm Stuckis Kommentar ein, der unter Verwendung zahlreicher antiker und neuer Reisebeschreibungen das Wissen seiner Zeit über diese beiden Binnenmeere zusammenfasst. - Auf dem fliegenden Vorsatz das handschriftlich Exlibris von A. J. Penzel, dem "reichbegabten, aber völlig halt- und zuchtlosen Abenteuer und Polyhistor" (ADB). - Brunet I, 497; Adams A 20105; Dmyterko, Atlas Ukrainiae et Ponti Euxini, 55. - Rücken mit altem, handschriftlichem Titel und alter, handschriftlicher Bibl.-Nummer. Schmäler Ausschnitt im fliegenden Vorsatz. Titelblatt und Karte mit schmalen, hinterlegten Ausrissen im oberen weißen Rand. Durchgehend etwas gebräunt und fleckig.

2 parts in 1 volume. Geneve, E. Vignon, 1577. With a doublepage woodcut map and a printer's device on both titlepages. 12 ll., 193 (recte 197) pp., 25 nn. pp.; 18 ll., 109 (recte 108) pp., 15 nn. pp. Large quarto. 18th century vellum binding with handwritten title on spine. - **This work contains one of the earliest printed maps of the Black Sea!** It is the editio princeps of the Greek text and also the first translation. Greek and Latin text are set parallel in 2 columns. Flavius Arrianus was ordered by Emperor Hadrian to map and describe the coast of the Black Sea. It is known that his ship carried nautical instruments, but we don't know how the distances were measured. The beautiful map belonging to this part of the work is signed XM LF, but we were not able to solve this abbreviation. Much of the text of both volumes consists of Joh. Stucki's commentaries, who used antique and new travel descriptions to sum up the knowledge of the 16th century about these two inland seas. - Dmyterko, Atlas Ukrainiae et Ponti Euxini, 55. -

Binding slightly rubbed and soiled. Very small, rebacked tears in the upper white margin of the title-page and the map. Some quires browned, some slight spotting throughout. Old, handwritten exlibris on fly-leaf.

Ein nie ermüdender Notierer und Registrierer

- 7 Barth, Heinrich.** Reisen und Entdeckungen in Nord- und Central-Afrika in den Jahren 1849-1855. Tagebuch seiner im Auftrag der Britischen Regierung unternommenen Reise. 5 Bände. Gotha, Perthes, 1857-58. Mit 60 farblich lithographischen Tafeln, 153 xylographischen Textabb. und 16 gefalteten Karten. Groß-Oktav. Dunkelrotes Halbleder der Zeit. - Die dunkelgrünen Original-Buchdecken liegen bei! €3.600,-

Die erste Ausgabe. Barth (1821-1865) unternahm zusammen mit Overweg und Richardson diese Reise, deren Hauptzweck die Bekämpfung des Sklavenhandels und Anknüpfung von Handelsbeziehungen mit den sudanesischen Staaten war. Durch Barths Beteiligung wurde "(...)der wissenschaftlichen Erforschung des Innern eine grössere Ausdehnung und Bedeutung gegeben (...)". - Nach fünfeinhalbjähriger Abwesenheit und als einziger europäischer Überlebender dieser englischen Expedition ließ Barth schnell sein großes Reisewerk, in englischer und deutscher Fassung, folgen. "Was vorher bruchstückhaft und unverständlich aus arabischen Berichten, (...), dargelegt hatte, wurde nun erst verständlich. Barth hat Zusammenhänge aufgedeckt, die weit über sein eigentliches Reisegebiet hinausgreifen. Er war ein nie ermüdender Notierer und Registrierer, der alles, was der Tag brachte, (...) festhielt. Größte Sorgfalt legte er auf die Routenaufnahme, die auf 18000 Kilometern eine Riesenanzahl topographischer Neuheiten erschloß, wodurch die Afrika-Karte ein ganz neues Gepräge erhielt. (...) Insbesondere ist Barth der Entdecker bzw. erste wissenschaftliche Erschließer der Hammada el-Homra, des Berglandes Air, von Adamaua und dem Musgu-Land, von Kanem und Bagirmi, der Länderstrecke zwischen Sokoto und Timbuktu." (Henze). Die sehr schönen Lithographien wurden nach Barths Skizzen von dem berühmten Afrika-Maler J. M. Bernatz angefertigt, die Karten fertigte Petermann.

Ibrahim-Hilmy I, 54; vgl. Abbey 274 (engl. Ausgabe); ADB II, 96 ff.; Henze I, 175 ff.; Thieme-Becker III, 448 ff (zu J. M. Bernatz). - Alle Bände, wie meist, etwas stockfleckig.

5 volumes. Gotha, Perthes, 1857/58. With 60 chromolithographic plates, 16 folding maps and 143 text illustrations. Large octavo. Dark red contemp. half calf. - The original publisher's dark green cloth-covered boards are included. - The first edition. - Barth (1821-1865) was a German scholar and explorer who undertook his epochal journey at the instance of the British Foreign Office. He travelled in Northern and Central Africa from 1850 to 1855. Barth was interested in the history and culture of the African peoples, rather than the possibilities to exploit them. He meticulously documented his observations and his journal has become an invaluable source for the circumstances of the 19th century Sudanic Africa. Barth was the first truly scholarly traveller in West Africa. He established close relations with a number of African scholars and rulers, from Muhammad al-Amin al-Kanemi in Bornu, through the Katsina and Sokoto regions to Timbuktu. The story of his travels was written and published simultaneously in German and English and was considered one of the finest works of its kind at the time. The lithographs were made by Bernatzik and the maps were prepared by Petermann. - Some slight foxing throughout the set, as usual.

Ein Ibn Batuta des 19. Jahrhunderts

- 8 Bastian, Adolf.** Die Völker des östlichen Asien. Studien und Reisen. 6 Bände. Leipzig, Wigand, 1866-1871. Mit 1 mehrfach gefalteten Karte. Einheitliche Halblederbände der Zeit mit goldgeprägtem Rückentitel und etwas Rückenvergoldung. €2.000,-

Bastian, der berühmte Völkerkundler und Weltreisende, hat von der Erde mehr gesehen als irgendeiner seiner Zeitgenossen "einem Ibn Batuta ähnlich, aber dem großen mohammedanischen Periegeten des vierzehnten Jahrhunderts in der Höhe der Ziele und in den räumlichen Ausdehnung des Bereiches der Wanderungen weit überlegen", wie F. v. Richthofen schreibt. Er bereiste als Schiffszarzt ab 1850 die Welt. Nach einem Aufenthalt in Amerika segelte er nach China, das damals noch ganz verschlossen war. Über Hinterindien und Indonesien kam er nach Calcutta, machte eine viermonatige Bootsreise auf dem Ganges und durchquerte den Dekkan nach Bombay. 1861-65 durchzog er Birma, Siam, Kambodscha - (wo er die Ruinen von Angkor als erster eingehend wissenschaftlich beschrieb) und Indonesien, dann von Peking aus die Mongolei nach Kjachta und Irkutsk, sowie den Kaukasus. Er gilt als der erste deutsche Ethnologe, der systematische Untersuchungen im Feld betrieb. - NDB I, 626; Henze I, 191 f. Alle Bände vereinzelt etwas fleckig. Gutes Exemplar, in dieser Vollständigkeit sehr selten!

6 volumes. Leipzig, Wigand, 1866-71. With a large, folding map. - Contemp. half calf with giltstamped title on spines. - Bastian was a 19th century polymath best remembered for his contributions to the development of ethnography and the development of anthropology as a discipline. Modern psychology owes him a great debt, because of his theory of the 'Elementargedanken', which led to Carl Jung's development of the theory of archetypes. After having studied law, biology, ethnology and medicine he became a ship's doctor and began travelling. He saw more of the earth than any of his contemporaries - Richthofen likened him to Ibn Batuta. In 1861 he undertook a four year's trip to Southeast Asia, which he describes in these 6 volumes. He made huge collections wherever he went, which he contributed to the Berlin Royal Museum. A new museum, the museum for folk art, had to be founded to house them. - Some slight browning and spotting to all volumes. All in all a very good set!

Das erste umfassende Werk über dieses Volk

- 9 Batchelor, John.** The Ainu of Japan. The religion, superstitions, and general history of the hairy aborigines of Japan. London, The Religious Tract Society, 1892. Mit 1 Frontispiz und 79, teils ganzseitigen Abbildungen im Text. 336 S. Originalleinen mit schöner Deckelgoldprägung. €600,-

Reverend Batchelor (1854-1944) lebte seit 1876 in Hokkaido als Missionar unter den Ainu. Er lernte unter anderem ihre Sprache, Leben und Brauchtum kennen. Das vorliegende Buch ist das erste umfassende Werk eines westlichen

Autors über dieses außergewöhnliche Volk. - Aus dem Inhalt: The Ainu. Ainu Women. Clothing and Ornaments. The Arts and Pleasures of Life. Justice and Marriage. Deer-Hunting and Fishing. Bear-Hunting. Death and Burial. Religious Legends. Prehistoric Times in Japan. Ainu Heroes and Legend. Missionary Work among the Ainu. - **Das Buch enthält völkerkundlich sehr interessantes Bildmaterial.** - Adami 109; Cordier Japonica 619.- Etwas schiefgelesen, vereinzelt stockfleckig, im Ganzen gutes Exemplar.

London, The Religious Tract Society, 1892. With a frontispiece and 79 illustrations. 336 pp. Handsome, giltstamped publisher's cloth. - Reverend Batchelor (1854-1944) lived with the Ainu from 1876 until his death. He is the best authority on this people that is fast disappearing or being assimilated by the Japanese. - Adami 109; Cordier Japonica 619. - Some minor spotting, a good copy.

Mimikry und Evolutionsbiologie

- 10 Bates, Henry Walter.** The Naturalist on the River Amazons, A Record of Adventures, Habits of Animals, Sketches of Brazilian and Indian Life, and Aspects of Nature under the Equator, during Eleven Years of Travel. 2 Bände. London, Murray, 1863. Mit 2 xylograph. Frontispizen, 8 Tafeln, 1 mehrfach gefalteten Karte und 32 Textabbildungen. VIII S., 1 Bl., 351 S., 32 S. (Anzeigen).; VI, 423 S. Etwas späteres, dunkelgrünes Halbleder. €2.500,-

Erste Ausgabe dieses wichtigen Werkes zur Evolutionsbiologie. Bates (1825-1892) war ein Naturforscher, Evolutionsbiologe und Entomologe. Er wurde berühmt durch seine Amazonas-Expedition, die er zusammen mit **Alfred Russel Wallace** 1848 begann. Bates schickte bis zu seiner Rückkehr aus Brasilien 1859 mehr als 14.000 Arten (meist Insekten), von denen 8.000 für die Wissenschaft neu waren, nach England zurück. Er war ein früher Anhänger der Evolutionstheorie von Charles Darwin. Die 'Bates'sche Mimikry' ist nach ihm benannt. - "It was Darwin who encouraged him to write this book, which today is a classic. In Darwin's words: **"Bates is only excelled by Humboldt in his description of the tropical forest."**" (Borba de Moraes). - Sabin 3932a; Borba d.M. 91. - Gelenke etwas berieben. Titelblatt des 1. Bandes mit Randläsuren. Durchgehend ganz leicht gebräunt. Ein gutes Exemplar.

2 volumes. London, Murray, 1863. VIII pp., 1 l., 351 pp., 32 pp. (adverts.); VI, 423 pp. With 2 wood-engraved frontispieces, 8 plates, 1 large, folding map and 32 text illustrations. Slightly later, dark green half calf. - First edition of this seminal work on evolutionary biology. - Sabin 3932a; Borba d.M. 91. Hinges rubbed. Titlepage of vol. 1 a little worn around the edges. Very slightly browned throughout. A good copy of an important book.

"An interesting account of Bulawayo"

- 11 Bertrand, Alfred.** The Kingdom of the Barotsi, Upper Zambezia. A voyage of exploration in Africa, returning by the Victoria Falls, Matabeleland, the Transvaal, Natal, and the Cape. Translated by A. B. Miall. London, Fisher Unwin, 1899. Mit 1 Frontispiz, 96 teilweise blattgroßen Abb. im Text und 2 Karten. XX, 304 S. Goldgeprägtes Originalleinen.

€400,-

"The expedition was organised by Captain A. St. Hill Gibbons, and included the author and Messrs. Reid and Pirie. (...) There is an interesting account of Bulawayo and the Chartered Company's territories at this date, the author observing: 'What a proof is the vitality of Bulawayo, a city born yesterday, of the energy of the Anglo-Saxon race!'" (Mendelssohn). Das Werk enthält einen umfangreichen Anhang. - Mendelssohn I, 119f. - Unbeschnitten, Titelblatt stärker, sonst nur leicht stockfleckig. Gutes Exemplar mit goldgeprägtem Wappensupralibros auf Deckel.

London, Fisher Unwin, 1899. XX, 304 pp. With a frontispiece, 96 text illustrations and 2 maps. Original giltstamped cloth. - "The expedition was organised by Captain A. St. Hill Gibbons, and included the author and Messrs. Reid and Pirie. (...) There is an interesting account of Bulawayo and the Chartered Company's territories at this date, the author observing: 'What a proof is the vitality of Bulawayo, a city born yesterday, of the energy of the Anglo-Saxon race!'" (Mendelssohn). - Untrimmed copy, titlepage spotted, otherwise only some minor spotting. A good copy with an armorial device stamped in gold on the front cover.

Der Seespiegel Mohit

- 12 Bittner, Maximilian & Wilhelm Tomaschek.** Die topographischen Capitel des indischen Seespiegels Mohit. Übersetzt von M. Bittner, mit einer Einleitung sowie mit 30 Tafeln versehen von W. Tomaschek. Festschrift zur Erinnerung an die Eröffnung des Seeweges nach Ostindien durch Vasco da Gama (1497), hrsg. von der k. k. Geographischen Gesellschaft in Wien. Wien, Vlg. d. k. k. geogr. Ges., 1897. Mit 30 Karten auf 28 Tafeln (davon 1 gefaltet). VI, 92 S. Folio. Original-Broschur. €300,-

"Die in vorliegender Festschrift zum erstenmale in's Deutsche übersetzten Capitel des vom türkischen Admiral Seidî 'Alî im Jahre 1554 compilirten Seespiegels stellen uns den Abschluss des orientalischen Wissens über die Küstengebiete und Inseln des indischen Beckens dar, und die aus dem Mohit reconstruirten Kartenbilder führen uns unmittelbar in die Neuzeit ein, zu deren Beginn die (...) Nation der Portugiesen die Herrschaft über die indischen Seewege auf ein volles Jahrhundert hinaus erkämpft hat." - Die der Übertragung Bittners zu Grunde liegende Handschrift geht auf das Jahr 1558 zurück und war 1832 von Hammer-Purgstall in Konstantinopel für die Wiener Hofbibliothek erworben worden. Seidî Alî's Text erhält besonderen Wert durch die Verarbeitung arabischer, persischer und indischer Lotsenbücher, deren Autoren benannt werden. - Umschlag angestaubt und leicht defekt, innen gutes, unaufgeschnittenes Exemplar.

Vienna 1897. VI, 92 pp. Folio. With 30 maps on 28 sheets (1 folding). Original printed wrappers. - This is the first German translation of this chapter of Admiral Seidî Alî's book on navigation. It contains the knowledge of the

Oriental's of the coast and islands of the Indian Ocean up to ca 1560. Seidi used contemporary Arabian, Persian and Indian pilot's books for his work and gives the authors' names. The maps are reconstructed from the Mohit's text. - Wrappers dusty and with some slight signs of wear. A good, unopened copy internally.

Das Tor Kiu-Yong Koan in der Nähe von Peking

- 13 Bonaparte, Roland.** Documents de l'Époque Mongole des XIIIe et XIVe siècles. Inscriptions en six langues de la porte de Kiu-Yong Koan, près Pékin; lettres, stèles et monnaies en écritures Ouigoure et 'Phags-Pa dont les originaux ou les estampages existent en France. Paris, Selbstverlag, 1895. Mit 15 (3 doppelblattgroßen) Lichtdruck-Tafeln. 2 Bll., II, 5 S. Folio. Originalleinen-Mappe mit goldgeprägtem Deckeltitel. €280,-

Das Tor Kiu-Yong Koan in der Nähe von Peking wird von Inschriften in verschiedenen asiatischen Sprachen geschmückt, darunter Tibetisch, Mongolisch, Sanskrit u. a. Diese Inschriften werden auf den großen Tafeln wiedergegeben und im Text erläutert. - Prinz Roland Napoléon Bonaparte (1858-1924) unternahm große Reisen und widmete sich geographischen und anthropologischen Studien. - Angeschmutzter Wasserfleck auf Vorderdeckel.

Paris 1895. 2 ll., II, 5 pp. Folio. With 15, 3 double-page collotype plates. Clothcovered original portfolio with gilt title on front board. - The Kiu-Yong Koan gate near Peking is decorated with inscriptions in several Asiatic languages, eg. Tibetan, Mongolian, Sanskrit etc. These inscriptions are shown on the plates and explained in the text. - Waterstain on the front board. A clean copy internally.

Mit interessanten Karten

- 14 Buffier, Claude.** Géographie universelle, exposée dans les différentes méthodes qui peuvent abrégér l'étude & faciliter l'usage de cette science. Avec le secours des vers artificiels. 5me edition. Paris, Giffart, 1736. Mit 18 gefalteten Kupferkarten. XXIV, 412 S., 2 Bl. Klein-Oktav. Leder der Zeit mit reicher Rückenvergoldung. €450,-

Der Jesuit Buffier (1661-1737) stellt in diesem Lehrbuch der Geographie zuerst Frankreich, sodann Europa und schließlich den Rest der Welt vor. Bemerkenswert ist, dass Kalifornien noch als Insel beschrieben wird, eine klar erkennbare Nord-West-Passage auf der Weltkarte eingezeichnet ist und ein großer australischer Kontinent angedeutet wird. Buffier machte sich mit seinen mnemotechnischen Schriften einen Namen. Auch dieses Werk enthält Gedichte und Merksätze. - NBG VII, 734. - Ecken und Kanten minimal berieben und bestoßen. Alter Ex-libris-Stempel auf weißem Vorsatz, ansonsten ein gutes und sauberes Exemplar.

5th edition. Paris, Giffart, 1736. XXIV, 412 pp., 2 ll. Small octavo. With 18 folding, engraved maps. Contem. calf with profusely gilt spine. - The books was meant as a geography text book and contains many rhymes to facilitate learning. The map of North America shows California as an island, and also shows a good north-west passage. - Edges and corners very slightly worn and bumped. Old owner's stamp on fly-leaf, otherwise a good and clean copy.

- 15 Caillot, Ant.** Curiosités naturelles, historiques et morales de l'empire de la Chine. Ou, choix des Traits les plus intéressans de l'histoire de ce pays, et des relations des voyageurs qui l'ont visité. A l'usage de la jeunesse. 2 tomes. Paris, Ledentu, 1818. Mit 12 gestochenen Tafeln. 396 S.; 429 S. Klein-Oktav. Halbleder der Zeit mit goldgeprägten Rückenschildchen und etwas Rückenvergoldung. €450,-

Das Werk ist eine inhaltsreiche Schilderung des Reichs der Mitte. Der Verfasser nutzte Missionsberichte und andere Informationen, um das Land, seine Geschichte, Sitten und Gebräuche etc. darzustellen. Aufgelockert werden diese Schilderungen durch Anekdoten und moralisch erbauliche Geschichten. - Cordier, Sinica I, 66; NBG VII, 119. - Geringe Gebrauchsspuren. Ein gutes Exemplar.

2 volumes. Paris, Ledentu, 1818. With 12 engraved plates. 396 pp.; 429 pp. Small octavo. Contemp. half calf with giltstamped leather labels and some gilding to spines. - The author used missionaries and other travellers reports for this book on Chinese customs, natural history and history. The text contains moral tales and anecdotes. - Cordier, Sinica I, 66. - Some slight signs of wear. A good copy.

Das Werk sollte zur Auswanderung in die Prairiestaaten anregen

- 16 Caird, James.** Prairie Farming in America. With notes by the way on Canada and the United States. London, Longman etc., 1859. Mit 1 gefalteten, teilkolorierten Karte. VIII, 128 S. Grünes Originalleinen mit blindgeprägter, ornamentaler Verzierung und Rückengoldprägung sowie mit Original-Verlagsanzeigen bedruckten Vorsätzen. €140,-

Selten! Erste Ausgabe, parallel mit der amerikanischen Ausgabe erschienen. Das Werk sollte englische Auswanderer in den USA anregen, dort Landwirtschaft und Viehzucht zu betreiben. Besonders beschrieben werden die fruchtbaren Staaten Michigan, Illinois, Minnesota, Wisconsin, Milwaukee und West-Kanada. Auf der Karte "Emigrant's Railway Guide Map of North America" sind diese Gegenden als "Prairie Country (coloured green)" bezeichnet. - Sabin 9845. - Gutes Exemplar.

London, Longman etc., 1859. VIII, 128 pp. With a folding, partly coloured map. Publisher's green, blindpressed cloth. - Rare! This work was published simultaneously in America and Britian. Its aim was to encourage English emigrants to the US to take up farming. This book describes the fertile states of Michigan, Illinois, Minnesota, Wisconsin, Milwaukee and western Canada. The map is an "Emigrant's Railway Guide Map of North America". - Sabin 9845. - A good copy.

Erste Ausgabe eines bedeutenden Atlanten

- 17 **Carey, H. C. and I. Lea.** A Complete Historical, Chronological, and Geographical American Atlas, being a Guide to the History of North and South America, and the West Indies. Philadelphia, Carey and Lea, 1822. Mit 46 doppelblattgroßen, kolorierten Karten und 5, davon 4 kolorierten, doppelblattgroßen Tafeln. 20 Bll. Folio. Neuer Halblederband im Stil der Zeit, der alte Lederrücken auf den neuen Rücken aufkaschiert. €13.000,-

Erste Ausgabe dieses bedeutenden Atlanten. Er enthält die ersten Staats-Karten von Florida, Indiana, und Illinois sowie die erste Territorial-Karte des Michigan Territory. Es sind Karten aller zur damaligen USA gehörigen Staaten enthalten, wowie Karten von Mexiko, Guatemala, Chile und einigen anderen lateinamerikanischen Staaten. - Sabin 1062; Muller 2380. - Im untersten Drittel des rechten weißen Randes ist der Buchblock angesengt. Der Verlust durch Brandschaden beträgt im ersten Fünftel des Buches etwa 2 cm. und reduziert sich gegen Ende auf wenige Millimeter. Bei den Übersichtskarten von Amerika und den "British Possessions" ist es zu etwas Textverlust gekommen, danach ist jeweils nur noch der Rand der Karte angesengt. Die Karte von Ohio ist getrennt, ansonsten sind alle Karten auf Stege montiert und lassen sich so plano aufschlagen. Die Karte von Louisiana ist leicht gebräunt, ansonsten sind alle Karten, bis auf den Brandschaden, von guter Erhaltung und schönem Kolorit.

Philadelphia, Carey and Lea, 1822. 20 ll. Folio. With 46 doublepage, coloured maps and 5, 4 coloured, doublepage plates. New half calf, with the contemp. spine strip laid down. - First edition. Contains the first state maps of Florida, Indiana, and Illinois as well as the first map of the Michigan Territory. The advertisement in the beginning states that "the maps have been constructed from the latest and best authorities, and engraved by the first artists, and it is believed are as handsome and as correct as any yet published in this country... To obtain information for the completion of some of the maps [the publishers] have been compelled to write to various parts of the Union at different times, and wait in a state of suspense for several months, before it could be procured." Phillips 1373a. - Lower righthand third of the margin scorched. Some loss of paper and text to the first few pages and the general maps of North- and South America. Further on only the white margins are affected. The map of Ohio is in 2 halves. All other maps are mounted on stubs. The map of Louisiana is slightly foxed. All other maps in good condition, apart from the scorching, and in clean, bright colouring.

Seltenes und wichtiges Werk über die Drusen

- 18 **Churchill, (Charles Henry).** Mount Lebanon. A Ten Years' Residence from 1842 to 1852. Describing the manners, customs, and religion of its inhabitants with a full & correct account of the Druse Religion and containing Historical Records of the Mountain Tribes from personal intercourse with their chiefs and other authentic sources. Third Edition. 3 volumes. London, Saunders and Otley, 1853. Mit 3 lithographischen Porträt-Tafeln als Frontispizes, 3 lithographischen Tafeln und 1 mehrfach gefalteten, lithographischen Karte. XX, 390 S.; X, 398 S.; X, 399 S. Halbleder der Zeit mit marmoriertem Schnitt und reicher Rückenvergoldung. €2.500,-

Die Forschung verdankt dem Werk Churchills neue ethnologische Erkenntnisse über die Gebirgsregionen des Libanon, vor allem über die Religion der Drusen. Es ist das umfang- und kenntnisreichste Werk des 19. Jahrhunderts über den Libanon und die Drusen überhaupt. - "Two subjects soon engrossed my attention, - the religion of the Druses, and the past history of the races which now occupy the mountain range of the Lebanon. (...) With regard to the origin of the present inhabitants of Mount Lebanon, I found that the exception of the Maronites who occupy the more northern ranges, and who are descendants of the pagan tribes which existed there at the very remotest periods of Jewish history, the vast majority of the population are of Arab extraction." (Preface). - Pfannmüller 321, Dinse 433.. -

Dazu: Ders.: The Druzes and the Maronites. Under the Turkish Rule. From 1840 to 1860. 1. Edition. London, Bernard Quartich, 1862. VIII, 300 S. - **Das Werk "The Druzes and the Maronites" wurde nur in 250**

Exemplaren gedruckt. Es entstand nach den syrischen Massakern von 1860 und behandelt die Beziehung zwischen Drusen, Maroniten und Türken. - Einband minimal berieben und bestoßen, vereinzelt stockfleckig, In Bd. II Frontispiz leicht gelockert, sonst sehr schöne Exemplare mit Exlibris in Goldprägung auf Deckeln.

Third Edition. 3 volumes. London, Saunders and Otley, 1853. With 3 portait frontispieces, 3 lithograph. plates and 1 large, folding map. XX, 390 pp.; X, 398 pp.; X, 399 pp. Contemp. half calf with handsome, gilt spines. - "Two subjects soon engrossed my attention, - the religion of the Druses, and the past history of the races which now occupy the mountain range of the Lebanon. (...) With regard to the origin of the present inhabitants of Mount Lebanon, I found that the exception of the Maronites who occupy the more northern ranges, and who are descendants of the pagan tribes which existed there at the very remotest periods of Jewish history, the vast majority of the population are of Arab extraction." (Preface). - Pfannmüller 321, Dinse 433.. **With:** Churchill. The Druzes and the Maronites. Under the Turkish Rule. From 1840 to 1860. 1st edition. London, Bernard Quartich, 1862. VIII, 300 pp. Printed in only 250 copies. - Some slight signs of use. A good copy.

Schiffbruch und Gefangenschaft in Afrika

- 19 **Cochelet, Charles.** Narrative of the Shipwreck of the Sophia, on the 9th of May, 1819, on the Western Coast of Africa, and of the Captivity of a Part of the Crew in the Desert of Sahara. London, Phillips, 1822. Mit 1 gefalteten Karte und 7, davon 3 gefalteten, Aquatinta-Tafeln. 1 Bl., 118 S. Neuer Halblederband. = (Voyages and Travels, Vol. VII.) €880,-
- Erste englische Ausgabe dieses Werkes, welches erstmals 1819 auf französisch erschien. Beschrieben wird der Schiffsbruch der französischen Brig Sophia an der unwirtlichen afrikanischen Küste in Höhe der Kanarischen Inseln. Der Verfasser und einige andere Passagiere retteten sich an Land, wo sie von Arabern gefangen genommen wurden. Sie litten unter vielen Entbehrungen und wurden mehrfach verkauft, bis sie schließlich freigekauft wurden und nach

Marseille zurückkehren konnten. Die Mannschaft des Schiffes übrigens rettet sich in der Schaluppe und langte innerhalb 24 Stunden auf Fuerteventura an. - "The work is not without interest; it is written in an easy flowing style, and if it communicates nothing new, it at least gives a lively picture of that small portion of Africa through which our author and his companions passed, and of the manners of the Moors and wandering Arabs of the Desert." (Blackwood's Edinburgh Magazine, vol.11). - Titelblatt mit schwachem Abklatsch der gefalteten Karte. Ein gutes und sauberes Exemplar.

London, Phillips, 1822. 1 l., 118 pp. With a folding map and 7 (3 folding) aquatinta plates. New half calf. = (Voyages and Travels, Vol. VII.) - First English edition of this book, which was first published in French in 1819. It describes the shipwreck of the brig Sophie on the inhospitable African shore off the Canary Islands. The author and 5 others were captured by Arabs, suffered many deprivations, were sold several times and finally ransomed. The crew of the ship reached Fuerteventura in the ship's longboat within 24 hours! "The work is not without interest; it is written in an easy flowing style, and if it communicates nothing new, it at least gives a lively picture of that small portion of Africa through which our author and his companions passed, and of the manners of the Moors and wandering Arabs of the Desert." (Blackwood's Edinburgh Magazine, vol.11). The title-page with slight offsetting from the folding map. Otherwise a good, clean copy.

Die erste Reise des großen Entdeckers und Seemanns

- 20 Cook - Hawkesworth, John.** Relation des Voyages entrepris ... pour faire des Découvertes dans l'Hémisphère Méridional, ..., exécutés par le Commodore Byron, le Capitaine Carteret, le Capitaine Wallis & le Capitaine Cook, dans les Vaisseaux le Dauphin, le Swallow & l'Edeavour. 4 volumes. Paris, Saillant et Nyon et Panckoucke, 1774. Mit 28 gefalteten Karten und 24, davon 19 gefalteten, Karten. IV, XVI, (2), XXXII, 388 S.; (2), 536 S.; (2), 394 S.; VIII, 367 S. Quarto. Kalbslederbinden der Zeit mit Wappen-Supralibros und goldgeprägten Rücken. €6.400,-

Erste französische Ausgabe. Sie wird besonders geschätzt wegen der hervorragenden Karten und Tafeln, die in diesem Exemplar in besonders frischen und gratigen Abzügen vorliegen. Der erste Band schildert die Reisen von Byron, Carteret und Wallis. Band 2-4 sind Cook's erster Reise gewidmet. Er umsegelte erstmals Neu-Seeland, erforschte die Ostküste Australiens, durchfuhr die Torres-Straße und bewies damit die Trennung Neuguineas und Australiens. Das Werk enthält mit der Karte von Tahiti die erste großmaßstäbliche Karte einer polynesischen Insel. - Borba de Moraes I, 395; Cox I, 20, Sabin 30940; nicht bei Hill. - Goldprägung etwas verblasst. Die gefalteten Karten teils mit kleinen Einrissen. Ein fast fleckenloses Exemplar auf gutem, starkem Papier.

4 volumes. Paris, Saillant et Nyon et Panckoucke, 1774. IV, XVI, (2), XXXII, 388 pp.; (2), 536 pp.; (2), 394 pp.; VIII, 367 pp. Quarto. With 28 folding maps and 24, 19 folding, plates. Contemp. full calf with gilt supralibros and gilt spines. - First French edition of Cook's first voyage. - Very well illustrated, the imprints of the maps and plates in this copy are strong and clear. The text is quite clean, apart from very occasional spotting. Printed on high-quality paper, a very good crisp copy. The gilding has faded somewhat.

- 21 [de Claustre, Abbé]** Histoire de Thamas Koulikan nouveau roi de Perse, ou Histoire de la dernière révolution de Perse, arrivée en 1732. Paris, Briasson, 1742. Mit gestochenem Porträt-Frontispiz und 1 gefalteten Karte, 456 S., 2 Bll. Klein-Oktav. Marmoriertes Kalbsleder der Zeit mit hübscher, floraler Rückenvergoldung und goldgeprägtem Rückenschild. €300,-
Das Werk beschreibt die Kämpfe des Nadir Shah, vor allem nach dem Einfall der Afghanen in Persien, 1722-39. Thamas Kouli-Kan war ein ausserordentlich erfolgreicher Heerführer. Seine zahlreichen Feldzüge erhöhten die Steuerlast seines Volkes aber derart, dass er 1747 ermordet wurde. - Als Verfasser des Werkes wird auch Jean Ant. du Cerceau SJ angegeben. - Barbier II, 736 (gibt als Erscheinungsjahr 1758 an); Wilson 96, kennt nur die 2. Ausg. - Mit altem Adels-Exlibris auf dem Vorsatz. Kapitale etwas bestoßen, Gelenke oben und unten angeplatzt aber fest. Ein gutes Exemplar.

Paris, Briasson, 1742. 456 pp., 2 ll. Small octavo. With a portrait frontispiece and a folding map. Marbled contemp. calf with gilt spine. - The book describes the battles of Thamas Kouli-Kan after the invasion of Persia by the Afghans. Kouli-Kan was a successful military leader, but his many campaigns increased taxes so badly that he was murdered in 1747. - Jean. Ant. du Cerceau SJ is also cited as the author of this book. - Barbier II, 736 gives 1758 as the date of publishing; Wilson 96 cites only the 2nd edition. - Old engraved coat-of-arms bookplate. Spine-ends slightly damaged, hinges starting but firm. A good copy.

Originalphotos aus Ostafrika

- 22 Deutsch-Ostafrika - Bilder aus Deutsch-Ostafrika.** (Dar-es-Salam 1910). 108 Original-Photographien, je 2 pro Seite. 1 handschriftliches Blatt. Groß-Oktav. Grüne Leinenbinden der Zeit mit Deckeltitel: Bilder aus Deutsch-Ostafrika. €1.200,-
Es handelt sich um 2 Steckalben mit je 48 Originalphotographien, sowie 12 beigelegten Photos. Ausser dem Eintrag "Dr. Schumacher, Dar-es-Salam 1910" gibt es keinen Hinweis auf den Photographen. Die Bilder Einbäume der Eingeborenen auf dem Viktoria-Nyanza, dem Tanganika, auf dem Kiva-See usw. Ausserdem Darstellungen der Dörfer der Mahenge, Warundi, Urundi und anderer Stämme. Viele Bilder zeigen einzelne Eingeborene oder größere Gruppen, beim Tanz, auf dem Marsch oder bei der Arbeit. - Alle Bilder ca. 9 x 12 cm. und in gutem Zustand. - Eine sehr interessante Zusammenstellung von ethnographisch bedeutenden Bildern.
2 albums. (Dar-es-Salam 1910). 108 original photographs, ca. 9 x 12 cm. Green contemp. cloth with "Bilder aus Deutsch-Ostafrika" on both front boards. - Each album contain 48 pictures, and there are another 12 loosely laid in.

The pictures show dugouts on the Victoria-Nyanza, the Tanganika, on Lake Kiwa etc. Many pictures show portraits or groups from the local tribes, the Mahenge, Warundi, Urundi and others. There is no indication as to who the photogapher was, apart from a handwritten note on both fly-leaves: "Dr. Schumacher Dar-es-Salam 1910". - The photographs are in good condition. A very interesting collection of pictures of great ethnological interest.

"shows how a dictionary ought to be arranged"

- 23 **Döhne, J(acob) L(udwig).** A Zulu-Kafir Dictionary Etymologically Explained, with Copious Illustrations and Examples, Preceeded by an Introduction on the Zulu-Kafir Language. Cape Town, Pile's Machine Printing Office, 1857. XLII, 417 S. Groß-Oktav. Halbleder der Zeit mit goldgeprägtem Rückentitel. €1.500,-

Döhne, (1811-1879) war ein Mitarbeiter der Berliner Missionarsgesellschaft. Er verbrachte den größten Teil seines Lebens in Südafrika, wo er unter den Xhosa und Bantu missionierte. Die Vorarbeiten zu diesem grundlegenden Werk dauerten an die zwanzig Jahre. "By far the most comprehensive work of this description issued up to this period." (Mendelssohn). "Combines both Xhosa and Zulu, but shows how a dictionary ought to be arranged as regards etymology and colloquial examples". -Einband mit Gebrauchsspuren, Ecken bestoßen. Innen nur leicht gebräunt. Im Ganzen ein gutes Exemplar eines interessanten, seltenen Werkes!

Cape Town, Pile's Machine Printing Office, 1857. XLII, 417 S. Large octavo. Contemp. half calf. - Döhne (1811-1879) was a lexicographer and philologist from the Berlin Missionary Society, who was responsible for compiling this dictionary, after spending 20 years documenting the language and dialects. "By far the most comprehensive work of this description issued up to this period." (Mendelssohn). "Combines both Xhosa and Zulu, but shows how a dictionary ought to be arranged as regards etymology and colloquial examples". (Shapera). - Binding with some signs of wear, corners bumped. Very slightly browned throughout. On the whole, a good copy of a scarce book.

Wertvolle Indianer-Schilderungen

- 24 **Domenech, Em(manuel).** Seven Years' Residence in the Great Deserts of North America. 2 volumes. London, Longman etc., 1860. Mit 2 Frontispizes, 56 getönten Holzschnitten auf Tafeln, 3 Musikbeispielen im Text und 1 mehrfach gefalteten Karte. XXIV, 445 S.; XII, 465 S. Halbleder der Zeit mit goldgeprägtem Rückentitel und marmoriertem Schnitt. €500,-

"In giving publicity to this summary of my labours and travels, I have had no other intention than to shed a little light on the question of the origin of the American people, on the Indian tribes, and on the nature of the countries occupied by more or less savage populations of the New World." (Preface). - Der Titel des Werks führt etwas in die Irre, denn der Autor und Priester Domenech schildert wenig eigene Erfahrungen. Vielmehr richtet sich sein Interesse - neben Landschaft und Altertümer - in erster Linie auf die amerikanischen Ureinwohner. Im 2. Band schildert er ausführlich Lebensweise, Sprache, Handwerk, Bräuche und Religion zahlreicher Indianerstämme. "A category of the Indians of North America and some short vocabularies of some of their languages form perhaps the most valuable portion of these volumes." (Field). - Die schönen Holzschnitte zeigen Indianer, Landschaften - vor allem die Wüsten - Handwerkszeug, Waffen und Kunstgegenstände. - Field 105; Howes D410; Sabin 20554. - Einband etwas berieben, innen etwas stockfleckig, sonst gutes Exemplar mit schönem Wappensupralibros auf dem Rücken.

2 volumes. London, Longman etc., 1860. With 2 frontispieces, 56 tinted plates and a large, folding map. XXIV, 455 pp.; XII, 465 pp. Contemp. half calf with gilt spine. - "In giving publicity to this summary of my labours and travels, I have had no other intention than to shed a little light on the question of the origin of the American people, on the Indian tribes, and on the nature of the countries occupied by more or less savage populations of the New World." (Preface). "A category of the Indians of North America and some short vocabularies of some of their languages form perhaps the most valuable portion of these volumes." (Field). - Binding slightly rubbed, some foxing throughout. A good copy on the whole.

Die Basuto und ihre Geschichte

- 25 **Ellenberger, D. Fred.** History of the Basuto. Ancient and Modern. From the French MS. by J. C. MacGregor. London, Caxton, 1912. Mit 1 Porträt und zahlreichen Stammbäumen, davon 1 gefaltet. XXII, 393 S. Originalleinen. €100,-

"Most detailed history of the early Sotho, with a valuable appendix on manners and customs, and especially religious practices." (Schapera, Select Bibliography of South African Native Life E523). - Ordentliches Exemplar.

London, Caxton, 1912. XXII, 393 pp. With a portrait and many family trees, one folding. Publisher's cloth.

- 26 **[Fernandez, Juan Patricio.]** Erbauliche und angenehme Geschichten der Chiquitos, und anderer von denen Patribus der Gesellschaft Jesu in Paraquaria neu=bekehrten Völcker; samt einem ausführlichen Bericht von dem Amazonen-Strom, wie auch einigen Nachrichten von der Landschaft Guiana, in der neuen Welt. Alles aus dem Spanisch= und Französischen in das Teutsche übersetzt, von einem aus erwehnter Gesellschaft. 3 Teile in 1 Band, durchgehend paginiert. Wien, Straub, 1729. 7 Bll., 744 (recte 784) S., 7 Bll. Klein-Oktav. Pergamentband der Zeit. €1.500,-

Erste deutsche Ausgabe. - "It contains interesting details concerning this large tribe (Chiquitos) as well as the tribes adjacent". (Sabin). "Juan Patricio Fernandez wurde zu Loranca de Tajuna 1661 geboren. Er trat 1693 in die Gesellschaft Jesu und ging als Missionar nach Paraguay. Er starb zu Corrientes 1733. Wie der Verfasser eingangs bemerkte, will er keine Geschichte der Mission in Paraguay schreiben, sondern nur die Geschichte der neuen Missionen, die unter den Chiquitos-Indianern gegründet wurden. ... Über das Zustandekommen des Werkes ist folgendes zu bemerken. P. Fernández sammelte nur die ersten Materialien zu dem Werke. Diese benutzte P. Domingo

Vandiera für den 3. Teil seiner: 'Relatione Istorica delle Missioni ... nel Chaco ...' - Die spanische Übersetzung dieser italienischen Handschrift liegt der hier vorliegenden Übersetzung zugrunde. - Beigegeben wurden dem Werk: Bericht von dem Strom derer Amazonen, erstlich heraus gegeben von P. Christophoro de Acunna ... Nachgehends in das Französische übersetzt durch Herrn von Gomberville, samt vorgesetzter Abhandlung von besagtem Strom. Und: Reise-Beschreibung zweyer Patrum aus der Gesellschaft Jesu durch die Landschaft Guiana in America, verzeichnet von P. Joanne Grillet. - Sabin 12835, 24138; Streit III, 292 (oben auszugsweise zitiert); De Backer-S., III, 339, 2 (unter Edschlager), Palau 87903. - Ohne das Frontispiz. - Einband mit großem Tintenfleck auf vorderm Deckel und kleinerem Fleck auf hinterem Deckel. Schnitt und Titelblatt etwas angeschmutzt. Innen ein recht gutes Exemplar. Wien, Straub, 1729. 7 ll., 744 (recte 784) pp., 7 ll. Small octavo. Contemp. vellum. - First German edition. " It contains interesting details concerning this large tribe, as well as of the tribes adjacent." (Sabin 24135). - Front board with a large ink stain, rear board with a smaller stain. Edges and titlepage slightly soiled. Missing the frontispiece.

Erste zuverlässige Nachrichten über die Massai

- 27 Fischer, Gustav Adolph.** Bericht über die im Auftrage der Geographischen Gesellschaft in Hamburg unternommenen Reise in das Massai-Land. Hamburg, Friederichsen, 1885. Mit 6 Abbildungen im Text, 3 lithographischen Tafeln und 1 farb. Faltkarte. Ss. 36-99 und 189-279. Moderner Halbleinenband. = In: Mittheilungen der Geographischen Gesellschaft in Hamburg 1882-83. €1.500,-

Fischer, Forschungsreisender und Arzt (1848-1886) praktizierte 3 1/2 Jahre in Sansibar und brach im Kot. 1882 von der Geographischen Gesellschaft in Hamburg unterstützt, zu einer Expedition auf, die ihn am Kilimanscharo vorbei in die Massaisteppe führte. Feindliche Haltung der Massai hinderte ihn im Mai 1883, weiter vorzudringen. Den Meru berührend, ging er zur Küste zurück. Er brachte die ersten zuverlässigen Nachrichten über das Massai Volk und sein Land mit. - Hess/Coger 1886; Henze II, 223 ff. NDB V, 177. - Titelblatt mit Bibliotheks- und Ausgeschieden-Stempel, die Karte verso gestempelt. Papier durchgehend gebräunt und etwas fragil.

Hamburg, Friedrichsen, 1885. Pp. 36-99 and 189-279. With 3 lithographic plates, a large, folding map and 6 text illustrations. Modern half cloth. = In: Mittheilungen der Geographischen Gesellschaft in Hamburg 1882-83. - Fischer made a long expedition at the end of 1882 with the support of the Geographical Society of Hamburg, leaving from Pangani, skirting south of Kilimanjaro thence to Lake Magadi and up to Lake Naivasha, thus being the first European to enter what was later to be called the 'White Highlands of Kenya'. He was unable to proceed further due to the hostility of the Masai despite the fact that he had 300 armed askaris (native soldiers) under his command. He returned safely to Pangani in 1883. - Titlepage and verso of the maps stamped. Paper browned and a little brittle.

Schöne Ausgabe dieses seltenen Werkes

- 28 Fiske, Willard.** Chess in Iceland and in Icelandic Literature, with Historical Notes on Other Table-Games. Florenz, The Florentine Typographical Society, 1905. Mit 1 Porträt, 1 Tafel und 26 Textabbildungen. IX S., 1 Bl., 400 S. Quarto. Halbpergament der Zeit mir rotem, goldgeprägtem Rückenschild. €1.000,-

Dieses mit äußerstem Fleiß und großer wissenschaftlicher Akribie zusammengestellte Werk enthält alles, was in den isländischen Sagas, Legenden usw. zum Thema Schach und anderen Brettspielen wie z.B. Mühle vorkommt. Es werden jedoch auch deutsche, lateinische, französische u.a. Texte zitiert, welche sich mit dem Thema beschäftigen. Fiske starb 1904, kurz nach Beendigung des vorliegenden Bandes. "(He was) a zealous propagandist for the game of chess, and a lifelong devotee to the advancement of Icelandic civilization." (DAB III, 417). - Leeds, Icelandic Cat., F93. - Bis auf wenige kleine Stockflecken auf Vorsätzen und Porträt sehr sauberes Exemplar auf unbeschnittenem Büttenpapier.

Florence, The Florentine Typographical Society, 1905. With 1 portrait, 1 plate and 26 text illustrations. Quarto. Contemp. half vellum. - "(He was) a zealous propagandist for the game of chess, and a lifelong devotee to the advancement of Icelandic civilization." (DAB III, 417). - Leeds, Icelandic Cat., F93. Apart from some very minor spotting, a clean, uncut copy.

Australien erstmals umrundet

- 29 Flinders, Matthew.** A Voyage to Terra Australis; undertaken for the purpose of completing the discovery of that vast country, and prosecuted in the years 1801, 1802, and 1803 With an account of the shipwreck of the Porpoise, arrival of the Cumberland at Mauritius, and imprisonment of the commander during six years and a half in that country. 2 volumes. London, Nicol, 1814. Mit 9 gestochenen Tafeln. 1 Bl., CCIV, 269 S.; 2 Bll., 613 S. Quarto. Halblederbände des 19. Jahrhunderts, mit goldgeprägten Rückenschildchen. €5.400,-

Die erste Ausgabe, erschien am Todestag des Verfassers. Flinders (1774-1814) war einer der bedeutendsten Seemänner seiner Zeit. Auf der hier beschriebenen Entdeckungsreise 1801 folgte Flinders zusammen mit dem Botaniker Robert Brown mit seinem Schiff Investigator der Südküste Australiens von Kap Leeuwin bis zur Bass-Straße und entdeckte dabei den Spencer-Golf und den St. Vincent-Golf. Auf dieser Reise begleitete ihn als Midshipman sein 12 Jahre jüngerer Neffe John Franklin, der spätere Konteradmiral und Polarforscher. Am 8. April 1802 traf er in der Encounter Bay mit der von Nicolas Baudin geführten französischen Forschungsexpedition zusammen. Im selben Jahr erforschte Flinders auch Australiens Ostküste von Port Stephens bis Kap Palmerston und das Great Barrier Reef. Auf dieser Reise entdeckte er den Eingang zur Bucht von Port Phillip, welche kurz zuvor von John Murray entdeckt wurde. In der Torres-Straße entdeckte er die einzig sichere Durchfahrt im Norden der Prinz Wales-Insel. Flinders hat als Erster Australien ganz umsegelt. Die Investigator war in einem so miserablen Zustand, dass sie in Port Jackson (Sydney) außer Dienst genommen werden musste. Auf dem Rückweg von Sydney nach

England musste Flinders wegen des schlechten Zustandes seines Schiffes Cumberland die damals noch französische Insel Mauritius anlaufen. Trotz eines Geleitbriefes der französischen Regierung ließ der Gouverneur der Insel, Charles Matthieu Isidore Decaen, das Schiff beschlagnahmen und Flinders gefangen nehmen. Auch Aufforderungen der französischen Regierung zu Flinders Freilassung ignorierte er. Erst eine britische Blockade erzwang 1810, nach einer Gefangenschaft von sechs Jahren und fünf Monaten, die Freilassung Flinders. - Ferguson, 576; Henze II, 236; Howge II, F 11. - Durchgehend leicht gebräunt, die Tafel etwas stärker stockfleckig. Im Ganzen ein ordentliches Exemplar. Ohne den Atlas.

2 volumes. London, Nicols, 1814. 1 l., CCIV, 269 pp.; 2 ll., 613 pp. Quarto. With 9 plates. Slightly later half calf with gilt leather labels to spines. - First edition, published on the day of Flinder's death. Matthew Flinders RN (16 March 1774 – 19 July 1814) was one of the most successful navigators and cartographers of his age. In a career that spanned just over twenty years, he sailed with Captain William Bligh, circumnavigated Australia and encouraged the use of that name for the continent, which had previously been known as New Holland. He survived shipwreck and disaster only to be imprisoned for violating the terms of his scientific passport by changing ships and carrying prohibited papers. - Slightly browned and foxed throughout. Without the atlas. A good copy on the whole.

Eine wertvolle ethnographische Arbeit

- 30 Fritsch, Gustav Theodor.** Die Eingeborenen Süd-Afrika's ethnographisch und anatomisch beschrieben. Text- und Tafelband. Breslau, Hirt, 1872. Mit 77 xylographischen Textabbildungen, 20 (2 farbigen) lithographischen Tafeln und 1 gefalteten Karte im Textband sowie 30 in Kupfer radierten Tafeln im Atlasband. XXIV, 528 S. Quarto. Originalleinen mit goldgeprägtem Titel. €1.500,-

In dieser Vollständigkeit sehr selten! "It is one of the most accurate and conscientious works on South Africa published in Germany, and is particularly valuable on account of the ethnographic researches of the author at the Cape. Particular attention has been paid to the description of the physical constitution, external appearance, and manner of life of the natives, and in these respects the work may be considered as one of the most valuable contributions to the study of the natives of the sub-continent." (Mendelssohn I, 576). - "Verdient machte er sich vor allem um die Erforschung der Eingeborenen Süd-Afrikas, über die er das erste bedeutsame wissenschaftliche Werk schrieb." (Henze II, 295). - "A classic systematic account of the anthropology and ethnology of S. African races (...)" (Schapera, Select Bibl. of South African Native Life, P8.). - Bei beiden Bänden die Rücken unter Verwendung ges alten Materials restauriert. Einbände ziemlich verblasst. Der Textband ist unbeschnitten. Alle Tafeln im Atlas sind durch das eingelegte Seidenpapier etwas stockfleckig geworden. Trotz der Mängel ein noch gutes Exemplar eines seltenen Buches.

Text and atlas. Breslau, Hirt, 1892. XXIV, 528 pp. Quarto. With 77 woodengravings, 20 (2 coloured) plates and a large, folding map in the text volume and 30 copper etchings in the atlas. Publisher's cloth. - For a summary of the contents, see above. - Spines of both volumes restored, original spine strip laid down. Text volume uncut. The etchings somewhat foxed, as usual. All in all, still a good copy of a rare work.

Echte Seevögel

- 31 Godman, Frederick du Cane.** A Monograph of the Petrels (Order Tubinares). With hand-coloured plates by J. G. Keulemans. London, Witherby & Co., 1907-1910. **Mit 106 handkolorierten, lithographischen Tafeln.** LV, 381 S. Folio. Halbleder der Zeit mit goldgeprägtem Titel auf Rücken. €6.500,-

Nr. 23 von 225 nummerierten Exemplaren. Dies ist das wichtigste und zugleich schönste Werk über echte Seevögel. Frederick du Cane Godman (1834-1919) war ein Gründungsmitglied der British Ornithologist's Union und arbeitete eng mit Osbert Salvin zusammen. "It was Salvin's intention on the completion of the 'Tubinares' for the twenty-fifth volume of the Catalogue of the birds in the British Museum, to write a fuller account of the Petrels, and publish it as a monograph, illustrated by coloured figures of each species; fo that purpose we had some forty plates prepared by Mr. Keulemans, but Salvin's untimely death, in 1898, put an end to this project." Godman vollendete daher mit Hilfe von Bowdler Sharpe das große Werk. Die Tafeln wurden von Sharpes Tochter handkoloriert. - Anker 163; Zimmer I, 248; Nissen 356. - Einige Tafeln am Anfang und Ende des Werkes teilweise gelöst. Gelenke und Ecken berieben. Insgesamt ein sehr gutes Exemplar eines seltenen Werkes.

London, Witherby & Co., 1907-10. LV, 381 pp. Folio. **With 106 hand-coloured lithographic plates.** Contemp. half calf with gilt title to spine. - No. 23 of 225 numbered copies. The most important and most beautiful publication on true sea birds. Frederick du Cane Godman (1834-1919) was a founding member of the British Ornithologists' Union and collaborated extensively with Osbert Salvin. "It was Salvin's intention on the completion of the 'Tubinares' for the twenty-fifth volume of the Catalogue of the birds in the British Museum, to write a fuller account of the Petrels, and publish it as a monograph, illustrated by coloured figures of each species; fo that purpose we had some forty plates prepared by Mr. Keulemans, but Salvin's untimely death, in 1898, put an end to this project." So Godman took it upon himself to finish this work, with the help of Bowdler Sharpe. The plates were handcoloured by Sharpe's daughters. - Anker 163; Zimmer I, 248; Nissen 356. - A few of the plates at the beginning and end partly detached. Hinges and corners rubbed. A very good and clean copy of a rare book.

- 32 Gray, Robert G. & R. Bowdler Sharpe.** The Zoology of the Voyage of H.M.S. Erebus & Terror, under the Command of Captain Sir James Clark Ross ... during the Years 1839 to 1843. **Birds.** London, Janson, 1846-1875. Mit 37 lithographischen Tafeln im schwarz/weiß. 1 Bl., 39 S. Folio. Neuerer Halblederband mit goldgeprägtem Rückentitel. €2.000,-

Die Tafeln dieses Bandes werden in allen Bibliographien als koloriert bezeichnet, nur Rosove kennt sie auch im uncolorierten Zustand. - "The special title-page for the ornithological section of the report of this expedition is dated 1846-75. The section is divided into two parts, of which Part I "Birds of New Zealand" pp. 1-20 was written by G.R. Gray. The appendix (pp. 21-39), which appeared in 1875, was written by R. B. Sharpe. It ends with a list of the plates originally issued and those now issued. In this list numbers 12 and 22 are missing." (Anker) "**The birds of New Zealand is a classic work on the subject.** The author was J. E. Gray's brother, an ornithologist also associated with the British Museum." (Rosove). - Nissen 390; Anker 185; Rosove 270-4/5.A1.b. - Der Schutzumschlag des "Conclusion" ist mit beigegeben. Text und Tafeln völlig unbeschnitten. Text an den Rändern leicht gebräunt. Ein sehr gutes Exemplar eines ausgesprochen seltenen Werkes!.

London, Janson, 1846-1875. 1 l. (title-page), 39 pp. Folio. With 37 uncoloured lithographic plates. Recent half calf with gilt title to spine. - Uncoloured copies of this section of the Zoology are rare, neither Nissen nor Anker cites them, only Rosove does. - "The special title-page for the ornithological section of the report of this expedition is dated 1846-75. The section is divided into two parts, of which Part I "Birds of New Zealand" pp. 1-20 was written by G.R. Gray. The appendix (pp. 21-39), which appeared in 1875, was written by R. B. Sharpe. It ends with a list of the plates originally issued and those now issued. In this list numbers 12 and 22 are missing." (Anker) "**The birds of New Zealand is a classic work on the subject.** The author was J. E. Gray's brother, an ornithologist also associated with the British Museum." (Rosove). - Nissen 390; Anker 185; Rosove 270-4/5.A1.b. - The printed wrapper for the "Conclusion" is bound in. Text and plates entirely uncut. Text slightly browned along the edges. Otherwise an excellent copy of a rare book.

Ein umfassendes Geschichtswerk

- 33 Gützlaff, Karl Fr. A.** A Sketch of Chinese History, Ancient and Modern; Comprising a Retrospect of the Foreign Intercourse and Trade with China. 2 volumes. London, Smith, 1834. Mit 1 mehrfach gefalteten, auf Leinen aufgezogenen Karte und 11 (10 gefalteten Tabellen und 1 Textanhang) Appendices. VIII, 436 S.; V (recte IV), 463 S. Mamoriertes Kalbsleder der Zeit mit reicher Rücken-, Deckel- sowie Stehkantenvergoldung, mit jeweils 2 goldgeprägten Rückenschildern. €650,-

Seltene erste Ausgabe des umfassenden Geschichtswerks über China. Gützlaff (1803-1851) war deutsch-lutherischer China-Missionar und ging 1826 im Auftrag der Holländischen Missionsgesellschaft nach Indonesien. Während seiner missionarischen Tätigkeit in Siam in den Jahren 1831-33 begleitete er H. H. Lindsay auf der Fahrt von Kanton nach Korea. Das vorliegende Werk enthält neben kulturellen und historischen Details wertvolle Informationen zur East India Company sowie zur Handelspolitik zwischen Großbritannien und China. Gützlaffs Schriften wurden vor allem auch wegen der geographischen Anmerkungen geschätzt, hier beispielsweise gleich zu Anfang des ersten Bandes vorhanden. Die mehrfach gefaltete Karte ist nach D'Anville und zeigt China, Tartaristan und Tibet. - Vgl. Henze II, 417f. - Stellenweise gering braunfleckig, ca. 5 Bl. des ersten Bandes mit Anstreichungen in Bleistift, Exlibris. Gutes Exemplar in schönem, dekorativem Einband.

London 1834. With a large, folding map and 11 appendices. VIII, 436 pp.; V (recte IV), 463 pp. Full tree calf with richly gilt spines and boards and giltstamped labels. - Rare first edition of this history of China. Gützlaff was a German Lutheran missionary who was sent to Indochina. He also worked in Korea and Siam. His history contains much information on the "East India Company" and England's trade policy with China. - A very good copy in a handsome binding.

- 34 Harris, William C.** The Wild Sports of Southern Africa; being the Narrative of an Expedition from the Cape of Good Hope, through the territories of the chief Moselekatse, to the tropic of Capricorn. London, Murray, 1839. Mit 7, davon 3 lithographischen, Tafeln und 1 gefalteten, lithographischen Karte. XXIV, 387 S. Lederband der Zeit mit hübscher Rückenvergoldung, Deckelfiletten, Steh- und Innenkantenvergoldung. €750,-

Zweite Ausgabe, nach dem in Bombay erschienenen "Narrative of an Expedition into Southern Africa". - Harris (1807-1848), britischer Offizier, unternahm 1836-37 eine Jagdreise durch Süd-Afrika, von der vorliegender Bericht handelt. "Harris' work is valuable as it presents a detailed picture of the South African game fields prior to the growing pressure of civilization." (Czech 71). - "This edition contains the 'Proposal' of Captain Harris 'to the Geographical Society of Bombay', volunteering to proceed on an expedition to penetrate to 'that great Inland Lake, the actual existence of which, between the Equator and the Tropic of Capricorn, was first established by Dr. Smith's expedition in 1853.' In a postscript to the Introduction some particulars are given of Retief's massacre, together with his party, by Dingan, and of the efforts of the colonial authorities to put an end to the 'mania of emigration' on the part of the colonial farmers." Mendelssohn). - Die schönen Tafeln zeigen div. Jagdszenen. - Mendelssohn I, 688; A South African Bibliogr. II, 507; Henze II, 463/464. - Ein gutes Exemplar.

London, Murray, 1839. XXIV, 387 pp. With 7, 3 lithographic, plates and a folding, lithographic map. Contemp. calf with richly gilt spine. - Second edition after the Bombay edition entitled "Narrative of an Expedition into Southern Africa". For a summary of the contents, see above. - A good, clean copy.

The Aloha State

- 35 Hawaii** - Photoalbum mit 18 Originalphotographien. Davon 9 im Format 16 x 21 cm. und 9 im Format 10 x 14 cm. um 1904. Die Photos sind auf ein 12-teiliges Leporello montiert. Das Album in Quer-Folio. Dunkelgrünes Original-Leinen mit goldgeprägtem, kursivem Schriftzug "Hawaii" auf dem vorderen Deckel. €800,-

Es scheint sich um kaufbare Erinnerungsbilder zu handeln. Mehrere von ihnen sind in der Platte bezeichnet. Gezeigt werden ein Lavastrom (dieses Bild ist koloriert), Landschaften, Wasserfälle, europäische und Eingeborenenhäuser, sowie Bewohner der Insel. - Einband angestaubt, am hinteren Deckel Wasserschaden und Schimmelreste. Die Trägerkartons etwas fleckig. Die Photographien in gutem Zustand.

Photo album with 18 original photographs. 9 are 16 x 21 cm, the rest 10 x 14 cm. ca. 1904. The pictures are mounted on a leporello. In oblong folio. Dark green original cloth with "Hawaii" stamped in gilt on the front board. - These are apparently pictures taken by professional photographers and sold as souvenirs. Several show streams of lava, others landscapes, houses and inhabitants of the island. - Rear board with waterstain and some traces of mildew. The boards spotted, but the pictures are in good condition.

- 36 Henry, B(enjamin) C(ouch).** Ling-Nam or Interior Views of Southern China. Including explorations in the hitherto untraversed Island of Hainan. London, Partridge, 1886. Mit 1 Frontispiz, Vignette auf Titelblatt, Kapitel-Initialen, 1 Tafel, 32 (18 ganzseitigen) Illustrationen im Text und 3 doppelblattgroßen Karten. 511 S. Halbleder der Zeit mit reicher Rückenvergoldung, goldgeprägtem Wappen-Supralibros und marmoriertem Schnitt.

€380,-

"Apart from the cursory glances bestowed by travellers upon the coast cities and their immediate surroundings, but little is known by the general public of the extent and nature of the Empire of China (...). Favoured by peculiar opportunities, I have traversed the interior of South China in all directions. (...) The Island of Hainan, which is here laid open for the first time to the reading world, is of much special interest from a political, commercial, a geographical, and an ethnographical point of view. The title of the book, Ling-Nam, means South of the Ridge, and is the general name given by the Chinese to the southern portion of the empire." (Preface). - Die Karten zeigen "Central Canton, Northern Canton, and the Island of Hainan". - Catalog of the Books on China in the Library of the Essex Institute, 50. - Rücken fachmännisch neu aufgezogen, etwas stockfleckig, sonst ein gutes Exemplar.

London, Partridge, 1886. 511 pp. With a frontispiece, a plate, 38 text illustrations and 3 doublepage maps. Contemp. half calf with gilt spine and gilt stamp on front board. - For a description of the content, see above. - Rebacked, original spine strip preserved. Some slight spotting. A good copy.

Der wissenschaftliche Pionier Neu-Seelands

- 37 Hochstetter, Ferdinand von.** Neu-Seeland. Stuttgart, Cotta, 1863. Mit farblithographischem Frontispiz, 5 farblithographischen Tafeln, 9 xylographischen Tafeln, 89 xylographischen Abbildungen im Text und 2 farbigen, lithographischen Faltkarten. XX, 555 S. Quarto. Dunkelgrünes Originalleinen mit reicher Gold- und Blindprägung und goldgeprägtem Deckelbild.

€1.500,-

Erste Ausgabe. - Der Geologe Hochstetter, einer der Pioniere in der wissenschaftlichen Erschließung Neu-Seelands, nahm 1857 an der österr. "Novara"-Expedition teil, trennte sich aber in Auckland, um dort die entdeckten Kohlelager zu untersuchen und um die Doppelinsel Neu-Seeland zu erkunden. Das hieraus resultierende Werk ist das erste größere über Neuseeland in deutscher Sprache. "Die Resultate dieser fast dreimonatlichen Expedition waren für mich in jeder Beziehung befriedigende (...). Ein ansehnliches Material, geographisch, geologisch, botanisch und zoologisch, befand sich in meinen Händen und auch für ethnographische Studien hatte sich reichlich Gelegenheit geboten." (S. 19 f.). - Hocken 224; Beck, Germania in Pacifico 63 und 70; Hennig, Württ, Reisende 74; Henze II, 590 ff.; Darmstaedter 571; ADB LV, 500 ff. - Titelblatt mit vielen kleinen Stockfleckchen, sonst durchgehend nur leicht fleckig. Der oft stark beriebene Einband hier in sehr guter Erhaltung.

Stuttgart, Cotta, 1863. XX, 555 pp. Quarto. With a chromolith. frontispiece, 5 chromolith. plates, 9 woodengraved plates, 89 text illustrations and 2 coloured, lithographic maps. Dark green publisher's cloth, beautifully blind- and gilt-tooled. - First edition of the first major description of New Zealand in German. Ferdinand von Hochstetter (1829-1884) was the geologist of the Novara expedition. In 1859 he was employed by the New Zealand government to make a rapid geological survey of the islands. He also found time to note down his observations on ethnography, botany and zoology. - Title and a few pages somewhat spotted. The binding, usually badly scuffed, is in very good condition!.

Das geheimnisvolle Kaschmir-Tal

- 38 Hügel, Carl (Alexander Anselm) Freiherr von.** Kaschmir und das Reich der Siek. 4 Bände. Stuttgart, Hallberger, 1840-1844. Mit gestochenem Porträt, 33 lithographischen Tafeln, 1 großen, mehrfach gefalteten, gestochenen Karte und 113 xylographischen Textabbildungen. Groß-Oktav. Schöne Halblederbände der Zeit mit dunkleroten, goldgeprägten Rückenschildern.

€5.000,-

Erste Ausgabe dieser ersten umfassenden, wissenschaftlichen Darstellung des Kaschmir-Hochtales. Aus einem dreimonatigen Aufenthalt daselbst entstand dieses umfangreiche Werk, welches gleichzeitig Hügel's Hauptwerk und einzige größere Publikation ist. "It alone is sufficient to place him in the foremost rank of the distinguished travellers of the age." (Journal of the Royal Geographical Society, 1849). Band 1-3 enthalten die Schilderungen Hügel's, dem von der Herstellung der berühmten Stoffe über die Bewaffnung der Sikhs bis hin zu den Moralauffassungen der Brahminen nichts entging. Band 4 enthält ein umfangreiches Register und Glossar sowie wissenschaftliche Einzelforschungen. Darunter: von Hügel, Astrologie der Hindu: Arneht, Baktrische Münzen; Heckel, Fische Kaschmirs; Kollar und Redtenbacher, Insecten (hierzu 27 Tafeln mit Schmetterlingen). Das Werk enthält auch die häufig fehlende, große Karte von Arrowsmith, die nach Hügel ein "Fortschritt zur Kartographie des Himalaya-

Gebietes" ist. - Henze II, 647 f: Aschoff 924 (mit irriger Koll.), ZBI 2042. - Die Rücken einheitlich minimal ausgebleichen. An den Kapitalen ein wenig berieben. Durchgehend, wie immer, etwas gebräunt und vereinzelt fleckig. 4 volumes in 5. Stuttgart 1840-1844. Large octavo. With a portrait, 33 lithographic plates, 1 large, folding map and 113 woodengraved text illustrations. Brown contemp. half calf with dark red, giltstamped labels. - **First edition of this first mayor work on Kashmir.** Hügel stayed in Kashmir for 3 months, collecting and observing, this is the fruit of his labours. Vols 1-3 contain his narrative, vol. 4 contains an index and glossary, and several chapters by other scientists based on his collections. Amongst them are chapters on butterflies, fishes of Kashmir, Hindu astrology etc. The Journal of the Royal Geographical Society (1849) claims that this work "alone is sufficient to place him in the foremost rank of the distinguished travellers of the age." - The spines minimally and uniformly faded and slightly rubbed at the head. Slightly browned throughout and a few occasional spots. A good copy.

Cape York Peninsula, Queensland

- 39 Jack, Robert Logan.** Northmost Australia. Three Centuries of Exploration, Discovery, and Adventure in and around the Cape York Peninsula, Queensland. 2 volumes. London, Simpkin, Marshall et al., 1921. Mit 1 photographischen Frontispiz, 19 Tafeln mit 38 Porträts und 17 (16 gefalteten) Karten in Tasche auf hinterem Innendeckel. XV, S. 1-366; XIV, S. 367-768. Originalleinen mit goldgeprägtem Rückentitel. €450,-

Cape York Peninsula, das Bindeglied zwischen Australien und Neuguinea ist und war aus geologischen, ethnologischen, zoologischen und botanischen, politischen, historischen und strategischen Gesichtspunkten für die Forschung von großem Interesse. Diese Studie enthält Berichte "of all explorations by sea and land in the light of modern charting, many original or hitherto unpublished documents (...)." (Vorwort). - Behandelt werden u. a. die Expeditionen von Cook, Kennedy, Burke, Wills, Leichhardt, Flinders, Embley, Jardine und die des Autors. - Bibliotheks-Schild auf vorderem Innendeckel, Klebereste auf Vorsatz, eine Seite eingerissen, sonst gutes Exemplar.

2 volumes. London, Simpkin, Marshall et al., 1921. With a frontispiece, 19 plates with 38 portraits and 17 (16 folding) maps in rear pocket. XV, pp. 1-366; XIV, pp. 367-768. Publisher's cloth. - This book contains descriptions "of all explorations by sea and land in the light of modern charting, many original or hitherto unpublished documents (...)." - It discusses the expeditions of Cook, Kennedy, Burke, Wills, Leichhardt, Flinders, Embley, Jardine and the author's. - Library bookplate and some remains of glue on front fly-leaf. Otherwise a good copy.

Mit Ansichten russischer Städte

- 40 James, J(ohn) T(homas).** Journal of a Tour in Germany, Sweden, Russia, Poland in 1813-14. 3rd edition. 2 volumes. London, Murray, 1819. Mit 12 Aquatinta-Tafeln und 1 Textplan von Moskau. XVI, 470 S.; IV, 447 S. Halbleder der Zeit mit 2 farbigen, goldgeprägten Rückenschildchen. €500,-

James machte diese Reise durch das nördliche Europa im Jahre 1813, als diese Gegenden noch ganz unter dem Eindruck der napoleonischen Kriege standen. "During this tour he visited the courts of Berlin, Stockholm and St. Petersburg. He visited Moscow, which had just then been burned, and thence through Poland to Vienna". (DNB, Comp. Ed., 1066). Die schönen Aquatinten zeigen u. a. das Brandenburger Tor, Stockholm, die Universität von Krakau, die Mehrzahl jedoch verschiedene russische Städte und Paläste. - Abbey 16. - Gelenke und Buchdeckel berieben, durchgehend leicht gebräunt. Enthält einige Korrekturen und Anmerkungen von alter Hand.

2 volumes. London, Murray, 1819. With 12 aquatinta plates and a plan of Moscow. XVI, 470 pp Contemp. half-calf. - "During this tour he visited the courts of Berlin, Stockholm and St. Petersburg. He visited Moscow, which had just then been burned, and thence through Poland to Vienna". (DNB, Comp. Ed., 1066). The plates show the Brandenburg gate, Stockholm, the university at Cracow, but mostly Russian cities and palaces. - Abbey 16. - Hinges and boards rubbed. Slightly browned throughout. Some anotations and corrections by an old hand.

"Ein großes Prachtwerk von dauerndem Werthe"

- 41 Joest, Wilhelm.** Tätowiren, Narbenzeichnen und Körperbemalen. Ein Beitrag zur vergleichenden Ethnologie. Berlin, Asher, 1887. Mit 11 farbig lithographierten Tafeln, 1 Lichtdrucktafel und 30 Textabbildungen. 1 Bl., VIII, 128 S. Folio. Halblederband im Stil der Zeit mit goldgeprägtem Rückentitel. Vorderer Originalumschlag auf den Deckel aufgezogen. €4.400,-

Sehr seltene, einzige Ausgabe dieses grundlegenden Werkes über die weltweit verbreitete Sitte der Körperverzierung durch Tätowierung und Narbenzeichnen. Die hervorragenden Farbtafeln zeigen Körperschmuck aus Japan, Neuseeland, Neu-Guinea, Birma und von den Gilbert-Inseln. "An extensive treatise on tattooing and flesh-colouring, showing that the practice is widely spread and belongs to all ages. Much reference to New Zealand, and Polynesia generally, its method, and examples; also of carving in wood." (Hocken). - Hantzsch nennt das Werk in der ADB L, 680 ff. "ein großes Prachtwerk von dauerndem Werthe". - Wilhem Joest (1852-1897) war Naturwissenschaftler und Weltreisender. Er war der Sohn eines wohlhabenden Kölner Zucker-Fabrikanten und unternahm langjährige Forschungsreisen fast durch die ganze Welt. Gestützt auf vielseitiges Wissen erwarb er fundierte ethnographische Kenntnisse und sammelte auf allen Kontinenten eine große Zahl völkerkundlicher Gegenstände. Er starb bereits mit 45 Jahren auf der Insel Ureparapara im Nordosten der Neuen Hebriden. Seine Ethnographica-Sammlung ging laut testamentarischer Bestimmung an seine Schwester Adele Rautenstrauch, die sie im Jahr 1899 der Stadt Köln schenkte. **Die Sammlung diente 1901 zur Gründung des Rautenstrauch-Joest-Museum für Völkerkunde.** - Taylor, Pacific Bibl., 51 und 81; Hocken 380. - Titel mit altem Bibliotheksstempel und handschriftlichem Besitzvermerk. Stellenweise minimal braunfleckig, innen im Ganzen ein schönes und breitrandiges Exemplar.

Berlin 1887. With 11 chromolith. plates, 1 collotype plate and 30 text illustrations. 1 l., VIII, 128 pp. Folio. Publisher's half cloth. - Rare! "An extensive treatise on tattooing and flesh-colouring, showing that the practice is widely spread and belongs to all ages. Much reference to New Zealand, and Polynesia generally, its method, and examples; also of carving in wood." (Hocken). - Modern half calf in contemp. style. Old library stamp on the title-page, a few brown spots throughout. A widemargined, clean copy internally.

"Der Humboldt des 17. Jahrhunderts"

- 42 **Kaempfer, Engelbert.** Amoenitatum exoticarum politico-physico-mediciarum fasciculi V, quibus continentur variae relationes, observationes & descriptiones rerum Persicarum & ulterioris Asiae ... Lemgo, Meyer, 1712. Mit 1 gestochenen Frontispiz, Titelvignette, 62 (55 ganzseitigen) Kupfern, 12 (8 ganzseitigen) Holzschnitten und 16 gefalteten Kupfertafeln. 9 Bll., 912 S., 16 Bll. Klein-Quart. Pergamentband der Zeit mit handschriftlichem Rückentitel.

€8.000,-

Erste Ausgabe des einzigen Werkes Kaempfers, das er selbst herausgegeben hat. Die übrigen erschienen erst nach seinem Tode. - "K. war ohne Zweifel einer der gelehrtesten und geistig bedeutendsten Männer seiner Zeit, der Humboldt des 17. Jahrhunderts." (ADB XV, 62 ff.). - **"An Ehrlichkeit und wissenschaftlicher Strenge ist K. schlechthin nicht zu übertreffen (...). Alle, ausnahmslos alle Bücher über Japan bis über die Mitte des 19. Jahrhunderts hinaus speisen sich, mit oder ohne Namensnennung, in stärkstem Maße aus Kämpfer."** (Meier Lemgo, E. Kaempfer, Stgt. 1937). K. war der erste europäische Forschungsreisende in Japan. Teil 5 des vorliegenden Werkes behandelt die japanische Flora und enthält 32 ausgezeichnete Pflanzenkupfer. Erstmals erwähnt wird in diesem Werk auch die fernöstliche Heilmethode der Akupunktur und die Behandlung mit Moxen, beides durch Kupfer illustriert. Die übrigen Abbildungen zeigen Baku (dessen Erdölquellen Kaempfer als erster erwähnt), Städte und Landschaften, Kostüme, Tiere, Gebräuche und Altertümer (darunter Persepolis) Die Tafeln liegen in guten, kräftigen Abdrucken vor. - **"Ouvrage curieux, fort recherché et peu commun (...)." (Brunet III, 637).** - Hirsch/H. III, 480; Nissen BBI, 1018. - Einband gering angestaubt. Alter Bibliotheks-Stempel auf dem Titelblatt, dieser teils rasiert, hierdurch entstand ein winziges Loch. Text teils leicht gebräunt und vereinzelt fleckig. Wie meist, ohne das Porträt, welches nur wenigen Exemplaren beigegeben wurde.

With an engraved frontispiece, 62 (55 full-page) engraved text illustrations, 12 (8 fullpage) woodcuts and 16 folding copperplates. 9 ll., 912 pp., 16 ll. Small quarto. Contemp. vellum with manuscript title to spine. - First edition of the only work edited by Kaempfer himself and published during his lifetime. **Apart from the interesting part on Japan, this is an extremely important work botanically.** It also contains the first mention of the oilfields at Baku, with several illustrations thereof. Kaempfer has been called the "Humboldt of the seventeenth century". - Some slight tanning and minimal spotting. Old libaty stamp on the title-page, partly shaved, resultiung in a tiny hole. Without the portrait, which was only bound into a few copies.

Erste Ausgabe dieses wichtigen Berichtes

- 43 **Kane, Elisha Kent.** Arctic Explorations: The Second Grinnell Expedition in Search of Sir John Franklin, 1853, '54, '55. 2 volumes. Philadelphia, Childs & Peterson, 1856. Mit 2 gestochenen Frontispizes, 2 gestochenen Titeln mit je 1 Vignette, 18 gestochenen Tafeln, 295 xylographischen Abb. im Text, 3 (2 gefalteten) Karten sowie 2 Kartenskizzen im Text. 464 S.; 457 S. Groß-Oktav. Blindgeprägtes Originalleinen mit goldgeprägtem Rückentitel.

€400,-

Erste Ausgabe. - "Kane's Reise (1853-1855) schließt sich an die Expedition Ed. A. Inglefields von 1852 unmittelbar an. Sie schob die Grenzen des Bekannten vom Smith-Sund weiter nordwärts bis über den 81. Breitenkreis vor. Auf der Brigg 'Advance' segelte er am 30. Mai 1853 von New York ab. Am 7. August wurde die Littleton-Insel bei Kap Hatherton, dem äußersten von Inglefield genau bestimmten Punkt am Smith-Sund, erreicht. Doch setzten bedrohliche Eismassen dem Schiff in seinem Vordringen eine nur allzu enge Grenze. Am 24. August sah sich Kane genötigt, in einer Bucht unter 78°37' n. Br. / 70°53' w. L. Zuflucht zu suchen. Das Schiff blieb in Eis gefangen, die Mannschaft schlug sich nach zweimaliger Überwinterung in Booten nach der grönländischen Siedlung Upernavik durch. (...) Durch die Kane'sche Expedition erhielt man auch erstmals Kenntnis von den dort hausenden Etah-Eskimos. Anfang September 1853 entdeckte Kane von einem Vorgebirge im Bereich des Mary-Minturn-Flusses den gewaltigen Humboldt-Gletscher." - Zahlreiche Benennungen gehen auf die Kane'sche Expedition zurück. - Die Tafeln zeigen u. a. das Schiff in verschiedenen Situationen, Eisberge, den Humboldt-Gletscher, Schlittengespanne, ein Walross, einen eindringenden Eisbär und das Innere eines Iglu. Die Abbildungen im Text zeigen landschaftliche Details, Szenen aus dem Leben der Mannschaft, Waffen und Gerätschaften der Eskimos und vieles andere mehr. - Henze III, 10ff; Arctic Bibliography 8373. - Einband leicht berieben und Ecken leicht bestoßen, Rücken etwas ausgebleichen, innen etwas stockfleckig, handschriftlicher Besitzvermerk von alter Hand auf Titelblatt, sonst gutes Exemplar.

Philadelphia, Childs & Peterson, 1856. 464 pp.; 457 pp. Large octavo. With 2 frontispieces, 2 engraved titles with vignettes, 18 engraved plates, 3 (2 folding) maps and 295 text illustrations. Publisher's blindstamped cloth with gilt title to spine. - First edition. "Contains an account of the organization and course of the expedition "based on passages of Kane's journal of interest to the general reader": the voyage to Smith Sound, the wintering at Rensselaer Harbor on the north-west coast of Greenland, the making of observations, sledge journeys, explorations, surveys, etc.; notes upon the Eskimos, flora and fauna, Humboldt and other glaciers, ice, etc.; the abandonment of the 'Advance', and the party's return to Upernavik in small boats." (Arctic Bibl. 8373.) - Some slight wear. A good copy withal.

Kabeljau-Fang im Nordmeer

- 44 Kerguelen-Trémarec [Yves Joseph de].** Beschreibung seiner Reise nach der Nordsee, die er in den Jahren 1767 und 1768 an die Küsten von Island, Grönland, Färöer, Shetland, der Orkneys und Norwegen gethan. Aus dem Französischen übersetzt. Leipzig, Crusius, 1772. Mit gestochenem Frontispiz und 2 gefalteten Kupferkarten. 3 Bll., 342 S. Schlichter Pappband der Zeit mit handschriftlichem Rückentitel. €1.800,-

Erste deutsche Ausgabe. Kerguelen-Trémarec (1745-1797) beschreibt hier seine beiden Reisen in den Norden mit der Fregatte 'La Folle'. Er war von Ludwig XV beauftragt worden, französische Interessen beim Kabeljauangang in den Gewässern um Island zu vertreten. - Das Frontispiz zeigt einen Finnmärker im Kampf mit einem Bären. - Henze III, 22; Nouv. Biogr. Gén., XXVII, 609f; Vogt u. Kordeck, Färöer, 764; Sabin 37617. - Einband angestaubt. Wurmang im weißen Rand des Frontispize, durchgehend bis Ss. 8 und auf den letzten 30 Ss. Durchgehend etwas fleckig.

Leipzig, Crusius, 1772. With an engraved frontispiece and 2 folding maps. 3 ll., 342 pp. Contemp. boards. - Kerguelen-Trémarec (1745-1797) French naval officer and hydrographer. In 1767 he was stationed in Icelandic waters for the protection of French fishermen. He frequently sailed between Greenland and Bergen, and spent several months in England "pour examiner, sans se faire connaitre, la construction navale des Anglais". - Nouv. Biogr. Gén., XXVII, 609f; Sabin 37617. - Some worming in the margins of the first and last pages. Occasional foxing throughout.

Feinheiten der koreanischen Architektur

- 45 Korea.** Bildband. (Japan 1925). Mit insgesamt 154 photographischen Tafeln. 5 Bll. (Text), 138 Bll. (Bildteil), 1 Bl. (Text), 13 Bll. (Bildteil), 1 Bl. (Text) 14 Bll. (Bildteil), 1 Bl. (Text), 3 Bll. (Bildteil). Folio. Illustriertes Originalleinen mit montiertem Titel in japanischer Bindung und mit Ganzgoldschnitt. €980,-

Das in japanischer Sprache verfasste Werk zeigt im Detail die Feinheiten der koreanischen Architektur, besonders die Seouls (des ehemaligen HanYan) aus der Zeit der Yi-Dynastie, die von 1394 bis 1910 herrschte. Gegliedert ist es in 4 Kapitel. Der erste Teil befasst sich mit Klosteranlagen, Tempeln und repräsentativen Bauwerken der Königsfamilie. Im 2. Kapitel sind einfache Gedenksteine, wahrscheinlich Grabsteine zu sehen, während sich das 3. den bedeutenden und besonders kunstvoll gearbeiteten Schreinen des Ahnenkults widmet. Besonders auffällig sind ihre imposanten Sockel, die gerne Schildkröten oder Drachen darstellen. Der letzte und kleinste Teil zeigt Brückenbauten. - Einband angeschmutzt und an den Kanten berieben, sonst schönes Exemplar.

Korean Architecture. (Japan 1925), Contains 154 photographic plates. Block book, front board illustrated, all edges gilt. - The text in this book is in Japanese. The plates show examples and details of Korean architecture, mainly focused on buildings in Seoul. - Binding soiled, the edges rubbed. A good, clean copy inside.

Kosakische Kavallerie

- 46 Kosaken - Album mit 65 Original-Photographien.** Ohne Ort (ca. 1910-1915). Quer-Quarto. Lack-Album in asiatischer Manier, gutes Exemplar. €2.000,-

Diese interessante Sammlung von Original-Photographien zeigt meist kosakische Kavallerie. Typische Situationen sind z.B. das Überqueren eines Flusses, Antreten auf einem Appellplatz, Abkochen im Gelände, eine Tanzveranstaltung. Daneben werden einige Landschaften und Gebäude abgebildet. Fast alle Photos sind verso gestempelt (meist 'Collection Cossira') und beschriftet. Daneben weisen sie Spuren von einer ehemaligen Montierung auf. Es ist zu vermuten, dass die Photos in einem Buch oder einer Zeitschrift abgebildet worden waren und für die Klischee-Herstellung montiert wurden.

Cossacks - Album with 65 original photographs. No place or date, ca. 1910-1915. Oblong quarto. In a Japanese laquer photo album. - The pictures show scenes from the daily life of Cossack cavalry units in camp and in the field, fording a river, dancing in bivouac etc. Most of the photos in this interesting collection are rubberstamped on the back, often with 'Collection Cossira'. They may have been used for a magazine articles or a book, since many also have handwritten notes verso.

Der bedeutende Bericht über seine letzte Weltreise

- 47 Kotzebue, Otto von.** Neue Reise um die Welt in den Jahren 1823, 24, 25 und 26. 2 Teile und Anhang in 1 Band. Weimar, W. Hoffmann und St. Petersburg J. Brief, 1830. Mit 2 kolorierten Frontispizes und 3 (2 mehrfach) gefalteten, gestochenen Karten. Titel, XXII S. (Subscribenten in Rußland), 1 Bl., 191 S.; Titel, 177 S.; 34 S. Brauner Halblederband der Zeit mit goldgeprägtem Rückenschild. €3.500,-

Erste deutsche Ausgabe, Exemplar auf Velinpapier. - Kotzebues bedeutender Bericht über seine letzte Weltreise als russischer Flottenkapitän und Naturwissenschaftler. Auf dieser zweiten Entdeckungsreise unter seinem Befehl - die aber auch handelspolitischen Zielen diente - überprüfte K. die Ergebnisse seiner 1815-1818 ausgeführten Forschungen und entdeckte drei neue Inseln. Der Anhang enthält die "Uebersicht der zoologischen Ausbeute" von **Fr. Eschscholtz**, der neben anderen namhaften Forschern und Ärzten an der Reise teilgenommen hat. Diese Reise führte zu den russischen Besitzungen in Kalifornien, nach Brasilien, Kamtschatka, den Philippinen, Hawaii, Haiti, Tahiti, Samoa, und den Aleuten. Diese deutsche Ausgabe ist umfangreicher als die russische Ausgabe von 1826-28. - Hill 946; Henze 67 ff.; Sabin 38286; Borba de Moraes I, S.440; Brasilien-Sammlung R. Bosch 393; du Rietz 674.; Taylor 10; zu Chamisso: Schmid: "Chamisso als Naturforscher", 241, 242. - Vorderes Gelenk repariert, Titelblatt mit kleinem Loch durch Tintenfraß, durchgehend, teils stärker, braunfleckig.

Weimar, W. Hoffmann und St. Petersburg J. Brief, 1830. 2 parts in 1 volume. With 2 handcoloured frontispieces and 3 large, folding maps. XXII pp. (list of subscribers), 1 l., 191 p.; 177 pp.; 34 pp. Large octavo. Contemp. half calf with gilt label. - In 1823 Kotzebue was commissioned to undertake a second voyage to the North Pacific. His

instructions were to protect the Russian American Company from foreign fur poachers and to carry out scientific investigations. After visiting Rio de Janeiro and rounding Cape Horn, Kotzebue visited Chile, Tahiti, the Radak and Society Islands, and reached Petropavlovsk in July 1824. The coast of Kamchatka was charted in detail before sailing for New Archangel and along the Coast of California as far as the Russian settlement at Fort Ross. From there he returned via the Marianas, the Philippines and New Caledonia, reaching Kronstadt in October 1826. - Sabin 38286; Borba de Moraes I, S.440; Brasilien-Sammlung R. Bosch 393; du Rietz 674.; Taylor 10. - Front hinge repaired, titlepage with a small hole due to ink erosion. some spotting and browning throughout.

Die erste wissenschaftliche Beschreibung Kamtschatkas

- 48 Krascheninnikow, Stephan.** Opisanie Zemli Kamtschatki ... d. i. Beschreibung des Landes Kamtschatka verfasst von ... 1755 in einem Auszuge in Englischer Sprache bekant gemacht von Jacob Grieve ... nun in das Deutsche übersetzt und mit Anmerkungen erläutert von Johann Tobias Köhler. Lemgo, Meyer, 1766. Mit 2 Kupferkarten und 5 gefalteten Kupfertafeln. XVI, 344 S. Quarto. Schlichter Pappband der Zeit mit Rückenschildchen. €4.000,-

Krascheninnikow begleitete Johann Georg Gmelin auf seiner Sibirien-Reise im Rahmen der russischen 'Großen Nordischen Expedition' in den Jahren 1733-43. Er trennte sich 1736 in Jakutsk und erforschte, teilweise gemeinsam mit Georg Wilhelm Steller, von 1737 bis 1743 die Halbinsel Kamtschatka. In seiner Natur- und anthropogeographischen Beschreibung von Kamtschatka verwertet er auch Materialien des 1746 verstorbenen Steller, dessen Werk erst 1774 separat herausgegeben wurde. "Krascheninnikows Reisebericht ist die erste detaillierte wissenschaftliche Beschreibung von Kamtschatka." (Griep/Luber 732 zur franz. Ausg.). - "Das Werk ist der Ausgang der wissenschaftlichen Kenntnis eines Landes, das (...) zuvor von niemandem glaubwürdig beschrieben worden war." (Henze III, 75.). Das umfangreiche, über 800 Seiten starke russische Werk wurde zunächst ins Englische übersetzt und gekürzt, und dann wiederum ins Deutsche übersetzt. und mit Erläuterungen und Fußnoten versehen. - Sabin 38302; Howes K 265; Lada-Mocarski 12 Anm. - Einband angestaubt. Titelblatt und die ersten 8 Ss. oben rechts mit Wasserrand. Alter Stempel auf dem Titelblatt. Ansonsten durchgehend nur vereinzelt etwas fleckig.

Lemgo, Meyer, 1766. With 2 folding, engraved maps and 5 folding copper plates. XVI, 344 pp. Quarto. Contemp. boards. - From Bering's headquarters at Yakutsk, the expedition professors Gmelin and Gerhard Friedrich Müller sent Krasheninnikov ahead to Okhotsk and Kamchatka to build house and make preliminary observations. Thus, he became the member of the expedition with the most extensive knowledge of the peninsula. He published his observations in 1755. However, he drew extensively on the manuscripts of the deceased Georg Wilhelm Steller. Apart from detailed accounts of the plants and animals of the region, there also were reports on the language and culture of the indigenous Itelmen and Koryak peoples, who he reportedly got along extremely well with. First German edition of this seminal work on Kamtschatka. This is a translation of James Grieve's abridged translation into English from the Russian. The German translation contains many footnotes and annotations by the translator J. T. Köhler.

Ein Wegbereiter des Teetrinkens in Europa

- 49 Laet, Johannes de.** De imperio Magni Mogolis sive India vera commentaribus & variis auctoribus congestus. Leiden, Elzevir, 1631. Mit gestochenem Titelblatt und 1 blattgroßen Holzschnitt. 5 Bll., 299 S., 17 nn S. Duodez. Pergamentband der Zeit. €600,-

Dem Werk liegt eine "Remonstratie", also ein wirtschaftlicher Bericht zugrunde, den Franz Pelsaert, der von 1620 bis 1627 Faktor der Niederländisch Ostindischen Kompagnie in Agra war, für diese zusammenstellte. Er sammelte ausserdem Nachrichten für eine Geschichte von Hindostan. Die beiden Manuskripte gelangten zu Pieter van den Broecke, Direktor der holländischen Fakorei in Surat, der sie nach Amsterdam schickte. Die VOC vertraute die Manuskripte Jean de Laet an, einem flämischen Geographen und Naturkundler. Diese und andere publizierte und unpublizierte Materialien benutzend, stellte er die hier vorliegende erste systematische Geschichte des Mogulreiches zusammen. **Das Werk ist bemerkenswert, da es als Wegbereiter des Tees in Europa gelten kann. Die Tafel zeigt den Zweig eines Teebusches, Laet geht in der Anmerkung besonders auf die medizinischen Eigenschaften des Tees ein.- Vorgebunden:** Ders. Portugallia sive de regis Portugallia regnis et opibus commentarius. Daselbst, 1641. 7 Bll., 460 S., 5 Bll. Mit gestochenem Titelblatt. - Enthält auf den Ss. 191-199 Nachrichten über **Brasilien.** - Buchhändlermarke auf vorderem Vorsatz. Durchgehend etwas gebräunt. Ein gutes Exemplar.

Leiden, Elzevir, 1631. 5 ll., 299 pp., 17 nn pp. Duodecimo. With an engraved titlepage and a full-leaf woodcut. Contemp. vellum. - The book is based on a commercial report, "Remonstrantie", written by the Dutch factor in Agra for the VOC. He also collected material for a history of Hindustan. These manuscript reached Amsterdam via Surat. Here they were handed over to the Flemish geographer and naturalist Jean de Laet. He used these and other published and unpublished materials to compile this first systematic description and history of the Mogul Empire. **This book is one of the first to mention tea, which the Dutch were importing via Java. The plate shows the branch of a tea bush.** - **Bound with:** Portugallia sive de regis Portugallia regnis et opibus commentarius. As above, 1641. 7 ll., 460 pp., 5 ll. With an engraved titlepage. - This book contains references to Brazil on pp. 191-199. - Old bookseller's label on the front paste-down. Otherwise a good, only slightly browned copy.

Die 'Times' in Tibet

- 50 Landon, Perceval.** The Opening of Tibet. An account of Lhasa and the country and people of Central Tibet and the progress of the mission sent there by the English government in the year 1903-4. Introd. by Colonel Younghusband. New York, Doubleday, Page & Co. 1906. Mit 1 farbigen Frontispiz und 48 Tafeln. XV, 484 S. Originalleinen. €600,-

"The author was the 'Times' correspondent with the mission. He gives in detail the incidents of the march, of the sieges, first of the British force and then the Tibetians, at Gyantse, and of the protracted negotiations at Lhasa." (Yakushi L57b.) - Ecken und Kanten etwas berieben und bestoßen, sonst gutes, unbeschnittenes Exemplar.

New York, Doubleday, Page & Co. 1906. XV, 484 pp. With a coloured frontispiece and 48 plates. Publisher's cloth. - For a description of the contents, see above. - Edges and corners a little worn and bumped. Otherwise a good, uncut copy.

Bilder aus dem alten Südwest-Afrika

- 51 Lange, Friedrich.** Deutsch-Südwest-Afrika. Kriegs- und Friedensbilder. Windhuk, Rohloff, 1907. Mit 100 photographischen Abbildungen auf 50 Tafeln und 1 gefalteten, farbigen Karte. 15 S. (Text). Quer-4°. Farblich illustriertes Originalleinen mit Goldschnitt. €680,-
Die schönen Phototafeln nach Originalaufnahmen von Friedrich Lange zeigen Tiere, Pflanzen, Ureinwohner (u. a. Hereros und Bergdamafrauen) und deutsche Truppen z. B. bei einem Begräbnis im Felde. Außerdem sind Gebäude und Landschaften in und um Windhuk zu sehen. Die Illustration des Umschlags stammt von dem Historienmaler, Lithographen und Schriftsteller Richard Knötel. - Spohr-Poller, 1519. - Farbdruck des Vorderdeckels teils abgeblättert. Rücken unter Verwendung des alten Materials erneuert. Durchgehend im weißen Rand etwas fingerfleckig.

Windhuk, Rohloff, 1907. 100 photographs on 50 plates and a folding map. 15 pp. of text. Oblong quarto. Publisher's cloth illustrated in colour. - The plates show members of the Schutztruppe, Herero, Damara, buildings and farms, plants and animals. - Rebacked, colour of the front board illustration partly rubbed off. Some soiling to the white margins of the plates.

Die erste Darstellung von San Francisco

- 52 Langsdorff, G(eorg) H(einrich) von.** Bemerkungen auf einer Reise um die Welt in den Jahren 1803 bis 1807. 2 Bände in 1. Frankfurt, Wilmans, 1812. Mit 2 gestochenen Frontispizes (Porträts), 43 Kupfertafeln (davon 1 gefaltet) mit je 1 S. Erläuterung und 1 gefaltetes Musikbeispiel. 15 Bll., 503 S.; 1 Bl., 335 S. Quarto. Neuer, dunkelroter Halblederband auf 5 Bündeln mit goldgeprägtem Rückentitel. €7.500,-

Erste Ausgabe dieses wichtigen Werkes. Der deutsche Arzt und Naturforscher Langsdorff (1774-1852) nahm an der ersten russischen Weltumsegelung an Bord der "Nadeshda" unter der Leitung von Krusenstern (1770-1846) und Resanoff teil. Sie reisten von Kopenhagen nach Brasilien, in die Südsee (Polynesien) und nach Kamtschatka. Dort im Peter-Pauls-Hafen trennte sich 1805 Langsdorff von Krusenstern und bereiste gemeinsam mit Resanoff Russisch-Amerika und Californien. Er kehrte dann von Kamtschatka aus über Jakutsk, Irkutsk und Tobolsk zurück und traf 1808 in Moskau ein. - Der Reisebericht des Naturforschers gehört zu den "zuverlässigsten (...) die man über die pazifischen Länder und Völker besitzt (...)" (ADB). - "Ich habe mich bemüht, die mir allgemein interessant scheinenden Gegenstände, die Sitten und Gebräuche verschiedener Völker, ihre Lebensart, die Produkte des Landes im allgemeinen und den historischen Verlauf unserer Reise auszuheben." (Vorwort). - Langsdorffs "description of the voyage to the Northwest Coast (...) represents an important contribution to our knowledge of Russian America and of California at that time." (Lada-Mocarski). "Das 14. Kapitel des zweiten Bandes, welches die kamtschadalischen Schlittenhunde und ihre Verwendung ausführlich schildert, ist in seiner Art musterhaft." (ADB) - Die schönen Kupfer zeigen u. a. **die erste Darstellung von San Francisco**, Indianer, "verwilderte Franzosen auf der Insel Nukashiwa", einen japanischer Arzt in typisch asiatischer Darstellung, Japaner in verschiedenen Kostümen, Landschaftsveduten, Gebrauchsgegenstände und einiges mehr. "His work contains a fuller account of Sitka, the Settlement of St. Francisco, etc. than any other." (Sabin). Das Werk enthält außerdem ein 8 Bll. umfassendes alphabetisches "Pränumeranten-Verzeichnis". - Lada-Mocarski 252 ff.; Henze III, 124 ff.; Sabin 38895; Brunet III, 822; ADB XVII, 689. - Durchgehend etwas stockfleckig.

2 volumes in 1. Frankfurt, Wilmans, 1812. 15 ll., 503 pp.; 1 l., 335 pp. Quarto. With 2 engraved portrait frontispieces, 43, 1 folding, copper plates and a folding sheet of music. Recent dark red half calf with gilt lettering to spine. - First edition of this important book. Langsdorff was the naturalist on the "Nadeshda" during Krusenstern's circumnavigation. Langsdorff's "**description of the voyage to the Northwest Coast (...) represents an important contribution to our knowledge of Russian America and of California at that time.**" (Lada-Mocarski 252 ff.). One of the plates shows the very first view of Los Angeles, then a tiny Spanish settlement. "His work contains a fuller account of Sitka, the Settlement of St. Francisco, etc. than any other." (Sabin 38895). - Lada-Mocarski 252 ff.; Henze III, 124 ff.; Sabin 38895; Brunet III, 822; ADB XVII, 689. Somewhat foxed throughout.

- 53 Ledebour, Carl Friedrich von.** Atlas zur Reise durch das Altai-Gebirge und die songorische Kirgisen-Steppe. ... unternommen 1826. Berlin, G. Reimer, 1829. Mit 11 lithographischen Tafeln (davon 3 teilkolorierte Karten) auf 9 Tafeln, 2 Aquatintatafeln und 1 Diagramm. Quer-Folio. Originalumschlag. €1.650,-

Nicht häufiger Atlasband zu dem zweibändigen Werk seiner Reise mit Carl Anton Meyer und A. v. Bunge. Eine schöne Sammlung teils kolorierter Karten sowie imposante lithographische Landschaftsdarstellungen (Ansicht des Kolywanschen Sees, des Korgontals einem Plan von Barnaul, Darstellungen von Fassaden wie der Schmelzhütte in Barnaul) und 2 Aquatinten mit völkerkundlichen Abbildungen von Kulturgegenständen. Vgl. Engelmann S. 127; Graesse IV, 139; Yakushi L70; ADB XVIII, 111. - Umschlag leicht angeknittert. Sehr sauberes Exemplar.

Berlin, Reimer, 1829. With 11 lithographic plates (3 partly coloured maps) on 9 sheets. 2 aquatinta plates and a diagram. Oblong folio. - Publisher's wrappers. - Wrapper slightly creased and dusty. Otherwise a good copy.

- 54 Lenz, Hans.** Mexican Indian Paper. Its History and Survival. Translated from the Spanish. Mexico, Rafael Loera y Chavez, 1961. Mit 310 teils farbigen Abb. im Text und **6 Tafeln mit montierten Papiermustern**. 280 S. Folio. Originalhalbleder mit farbenprächtig illustriertem Leinenbezug. €780,-
 "This book deals with matters relative to Indian paper, its past and present." (Introduction). Der "Beschreibstoff" der Indios in Mexiko ist das Papel amate. Das Wort stammt aus der Sprache der Azteken. Amatl bedeutet sowohl Papier als auch Feigenbaum. Rohstofflieferanten des Papel amate ist aber nicht nur die Wildfeige sondern z. B. auch der Maulbeerbaum. Das Rindenpapier wird aus dem Bast, der sich zwischen der äußeren Rinde und dem Holz befindet, hergestellt. Benutzt wurden und werden verschiedene Maulbeer- und Feigenarten, deren Rindenbast-Farbe auch die Farbe des Amate bestimmt. Die Ursprünge dieser Papiergewinnung gehen in das 6. bis 10. Jahrhundert zurück. Das Rindenpapier wurde außerdem für Behänge und Bekleidung verwendet. - Das informative und schön illustrierte Werk verfügt außerdem über ein Appendix der verarbeiteten Bäume und ein umfangreiches Glossar indianischer Terminologie. **Im Tafelteil finden sich Papiermuster bzw. Fasern aus verschiedenen Baumarten.** Besonders faszinierend sind die zarten, papiernen Darstellungen des Berggottes der Otomi Indianer der als guter Geist eine positive Aura verbreiten soll. Die Otomi Indianer sind übrigens die einzigen, die auch heute noch auf traditionelle Art Papier herstellen. - Flieg. Vorsatz und 1 Bl. am Innengeleg gelockert, flieg. Vorsatz (verso) mit Exlibris, sonst gutes und sauberes Exemplar.
 Mexico 1961. With 310 illustrations in the text and **6 plates with mounted original paper samples**. 280 pp. Folio. Half calf, boards covered with colourful cloth. - "This book deals with matters relative to Indian paper, its past and present." (Introduction). - Bookplate on front endpaper, otherwise a good copy. The fragile paper samples are perfectly preserved.
- 55 Lory, Michael.** Gnomonik, worinn eine besondere, die allerleichteste, geschwindeste, und sicherste Methode alle Gattungen der Sonnenuhren, bis auf einzelne Minuten zu verzeichnen, aus der trigonometrisch-sphaerischen und einer besondern neu entdeckten Theorie etc. vorgetragen wird. Salzburg, Mayr, 1781. Mitt 33, davon 32 ausfaltbaren, Kupfertafeln. 8 Bll., 170 S., 3 Bll. Groß-Oktav. Halbleder der Zeit. €2.600,-
 Einzige Ausgabe dieses seltenen Werkes über Sonnenuhren in einem tadellos sauberen und frischen Exemplar. - Lory (1728-1808), Professor für theoretische Philosophie und Mathematik in Salzburg, war auch Mitglied der Akademie der Wissenschaften in München. Poggendorff I, 1499; Houzeau-Lancaster 11684.
 Salzburg, Mayr, 1781. 8 ll., 170 pp., 3 ll. Large octavo. With 33 engraved plates. Contemp. half calf. - Only edition. Scarce treatise on sundials. - A practically immaculate copy, clean and crisp.
- "With the Cape Mounted Rifles"**
- 56 Lucas, Tho(ma)s J.** Camp Life and Sport in South Africa. Experiences of Kaffir Warfare with the Cape Mounted Rifles. London, Chapman and Hall, 1878. Mit 1 farbigen Frontispiz, 1 Titelvignette und 3 farbigen Tafeln. XIII, 1 Bl., 258 S. Halbleder der Zeit mit Rückengoldprägung und marmoriertem Schnitt. €320,-
 "An account of some years' service with the Cape Mounted Rifles, in the course of which Captain Lucas went through a campaign in Kaffraria and afterwards visited Bloemfontein. He accompanied Sir George Clarke on his mission to restore self-government on the 'Orange River Sovereignty', but was of opinion that the retrocession of the country was unpopular amongst many of the settlers and inhabitants." (Mendelssohn). - Neben diesen militärischen Aufträgen und Erlebnissen fand Lucas Zeit an mehreren Jagden, u. a. an einer Löwenjagd, teilzunehmen. Außerdem beschreibt er Leben und Land der Zulus, Hottentotten und Buschmänner. - Czech 99/100; Mendelssohn I, 932. - Einbandkanten leicht berieben, innen etwa stockfleckig. Im Ganzen ein gutes Exemplar mit goldgeprägtem Wappensupralibros auf Rücken und Deckel.
 London, Chapman and Hall, 1878. XIII, 1 l., 258 pp. With a coloured frontispiece, a title vignette and 3 coloured plates. Contemp. half calf with gilt spine. - For a description of the contents, see above. - Czech 99/100; Mendelssohn I, 932. - Edges lightly rubbed, some slight foxing within. Gilt stamp on spine and front board. A good copy.
- Mit handschriftlicher Widmung des Verfassers**
- 57 Ludwig Salvator.** Tunis. Ein Bild aus dem nordafrikanischen Leben. Prag, (Mercy), 1870. **Mit 7 auf Tafeln montierten Photographien**. 98 S., 1 Bl. Originalleinen mit goldgeprägtem Deckeltitel. €3.800,-
Eins der seltensten, frühen Werke des Erzherzogs mit zweizeiliger, handschriftlicher Widmung des Verfassers. - "Diese Abbildungen sind Photographien der Originalskizzen des Verfassers, wie er sie an Ort und Stelle, mitten im Gewühle der Menge zeichnete. Kein Strich wurde zu Hause daran geändert, sie werden daher um so besser mit dem ebenfalls in ungeschminkter Ursprünglichkeit belassenen Text zusammenstimmen." - Einband etwas berieben, vorderes Innengeleg gelockert, durchgehend etwas gebräunt und fleckig.
 Prag, (Mercy), 1870. With 7 mounted original photographs. 98 pp., 1 l. Publisher's cloth. - One of the rarest, early books by the archduke, with a dedication in his own hand. The photographs were made from sketches he took in Tunis. - Some slight signs of wear, front inside hinge cracked but firm. Slightly browned throughout.

Eisen, Kupfer und Kohle

- 58 Ludwig, Rudolph.** Geogenische und geognostische Studien auf einer Reise durch Russland und den Ural. Darmstadt, Jonghaus, 1862. Mit 3 Holzschnitten und 15 Tafeln in Lithographie und Farbendruck. IV, 266 S., 1 Bl. Bedruckte Original-Broschur. €450,-

Ludwig, "ein eifriger Forscher und fruchtbarer Schriftsteller auf geologischem Gebiete" machte 1860 eine ausgedehnte Reise in die Kohlendistrikte Russlands, das schriftstellerische Resultat war diese "größere, anziehend geschriebene und mit reichen bildlichen Darstellungen geschmückte Schrift". (Gümbel in ADB). - Das Werk enthält die Kapitel: Über Eisenstein- und Kupfererzbildung im Ural und in andern Gegenden Europas. Die Kohledeformation am Ural. Über Holzanschwellungen und Torfmoore an der Wolga. - ADB XIX, 612 ff.; Poggendorff III, 840. - Rücken nachgedunkelt, vorderes Gelenk mit Einriß. Innen ein gutes, sauberes Exemplar.

Darmstadt, Jonghaus, 1862. IV, 266 pp., 1 l. With 3 woodcuts and 15 plates. Printed publisher's wrappers. - On coal, iron ore and copper deposits in the Ural mountains and along the Wolga. - Spine discoloured, front hinge with short tear. A very good copy internally.

- 59 Marno, Ernst.** Reisen im Gebiete des blauen und weissen Nil, im egyptischen Sudan und den angrenzenden Negerländern, in den Jahren 1869 bis 1873. Wien, Gerold, 1874. Mit 36 Tafeln in Lithographie und Holzstich, davon 4 farbig und 3 gefaltet, 3 gefalteten Karten und 6 Textabbildungen. VI S., 1 Bl., 516 S., 2 Bl. Groß-Oktav Schlichter Halbleinenband der Zeit mit gedrucktem Rückenschildchen. €3.500,-

Das Werk beschreibt Marno's zweite Reise. 1869 ging er von Khartum aus über Sennar in das noch von keinem fremden Reisenden betretene Fadasi, doch zwang das feindselig Verhalten der Eingeborenen ihn bald zur Umkehr. Immerhin hatte er im Alleingang einen weißen Fleck auf der Karte des Sudans beseitigt. Anschließend bereiste er 1871 das Savannenland zwischen Blauem und Weißem Nil und zwischen Ende 1871 und 1873 die Sumpfgebiete des Bahr-el-Siraf, wobei er diesen sorgfältig kartographierte. Die Reise erwies sich als ausserordentlich strapaziös, da er im Sommer 1872 für sieben Monate mit seinen Leuten in den Sümpfen von der Außenwelt abgeschnitten war und erst durch die Expedition Bakers befreit wurde. Die zahlreichen Tafeln zeigen Typen verschiedener Stämme, ethnographische Gegenstände und Landschaften. - Henze 377 ff.; ÖBL VI, 105; nicht bei Ibrahim-Hilmy. - Vorsätze entfernt, alter Stempel auf dem Titelblatt, Bibliotheksmarke auf dem Innendeckel. Sonst ein gutes und sauberes Exemplar.

Wien, Gerold, 1874. VI pp., 1 l., 516 pp., 2 ll. Large octavo. With 36 lithographic plates, 4 of them coloured and 3 folding, 3 large, folding maps and 6 text illustrations. Simple contemp. boards with cloth spine and printed spine label. - First edition, describing Marno's second expedition. Starting from Karthoum in 1869, he reached the then totally unknown Fadasi, but had to turn back due to hostile natives. In 1871 he travelled the savanna between the Blue and the White Nile. Subsequently he mapped the Bahr-el-Siraf. He and his companions were marooned in the swamp for 7 months, suffering from fever and hardships, until Baker's expedition finally freed them. - The plates show negroes from different tribes, ethnographic objects and landscapes. Old rubber stamp on the title-page, otherwise a good clean copy.

Das geheimnisvolle Volk der Todas

- 60 Marshall, William E.** A Phrenologist Amongst the Todas, or, The Study of a Primitive Tribe in South India. History, character, customs, religion, infanticide, polyandry, language. London, Longmans, Green, and Co., 1873. Mit Frontispiz, 1 Karte, 17 Tafeln und 5 Textabbildungen. XX, 271 S. Groß-Oktav. Originalleinen mit goldgeprägtem Titel und Zitat von Max Müller. €330,-

Ein frühes und wichtiges Werk über das geheimnisvolle Urvolk der Todas, das zu dem Zeitpunkt dieser Beschreibung im Aussterben begriffen war. Die Toda-Bevölkerung steigt allmählich wieder, 1901 waren es noch 807, heute sind es wieder um die 1200 Menschen. - Der Verfasser reiste in Begleitung des Schweizer Missionars Fr. Merz, des einzigen Europäers, der die Toda-Sprache beherrschte. Das Buch enthält wertvolle Beobachtungen zur Anthropologie dieses isoliert in den Nilgiri-Hügeln lebenden Stammes. S. 240-269 enthalten eine Grammatik und ein Vokabularium der Toda-Sprache. - Gelenke etwas berieben, durchgehend leicht gebräunt. Ein gutes Exemplar.

London, Longmans, 1873. XX, 271 pp. Large octavo. With a frontispiece, a map, 17 plates and 5 text illustrations. Publisher's cloth, lettered in gilt on the front board and spine. - An early and important book on the mysterious Toda people, who were in danger of extinction at that time. The book contains a vocabulary and grammar of the Toda language. - Hinges slightly rubbed. A good copy.

Mit hübschen Kostüm-Tafeln

- 61 McLeod, John.** Voyage of His Majesty's Ship Alceste, along the Coast of Corea, to the Island of Lew Chew; with an account of her subsequent shipwreck. 2nd edition. London, Murray, 1818. Mit Porträt-Frontispiz und 5 kolorierten Aquatinta-Tafeln. 323 S. Neuerer Lederband im Stil der Zeit mit goldgeprägtem Rückenschild und hübscher Blindprägung. €700,-

Der Verfasser war Arzt an Bord der "Alceste", welche, nachdem sie Lord Amherst nach China gebracht hatte, unter Capt. Maxwell in den Golf von Liau-tung eindrang. An dessen Westseite ging man bis zum Beginn der Chinesischen Mauer bei Shan-hai-kwan. Von hier steuerte man zur Liau-tung-Halbinsel hinüber, wo man verweilte, kartographisch tätig war und im Norden der Halbinsel auf das Schiff "Lyra" stieß. Auf dem Heimweg scheiterte die "Alceste" in der Höhe von Sumatra. Mit der Fahrt der "Alceste" und "Lyra", die die bis dahin unbekannt Westseite Koreas erschloss, war die Entdeckung jener Halbinsel zu einem ersten Abschluss gebracht worden. - Die hübschen Tafeln zeigen meist

Kostüme. Mit der Insel Lew Chew ist Okinawa gemeint. - Henze I, 65 f; siehe Nat. Maritime Mus., Voyage & Travel, 523. - Teils etwas fleckig, unbeschnittenes Exemplar.

2nd edition. London, Murray, 1818. With a portrait frontispiece and 5 coloured aquatinta plates. 323 pp. Later half calf. - This is the second and best edition. The Alceste brought Lord Amherst to China to serve as ambassador, and specifically to negotiate the China trade, at the time a matter of dispute between China and Great Britain. McLeod, who was surgeon on the ship, describes the voyage out, the various calls in the East Indies, surveying off Korea, the visit to Okinawa, another to Manila, and the shipwreck off the coast of Sumatra and subsequent rescue from Malay pirates. This was one of the most popular travel books of its time, portraying the Far East to a much wider audience than had been reached by earlier accounts. - Abbey 559; Borba de Moraes, 507, Hill 188-9; Nat. Maritime Mus., Voyage & Travel, 523. - Some slight spotting, an untrimmed copy.

- 62 Meinhof, Carl.** Grundzüge einer vergleichenden Grammatik der Bantusprachen. Berlin 1906. 160 S. Groß-Oktav. Originalleinen. €120,-

Der Autor Carl Meinhof (1857-1944) gilt als bedeutender Kenner afrikanischer Sprachen. - "In Berücksichtigung der Tatsache, daß alle vergleichende Arbeit auch im Bantugebiet ohne methodische Gründlichkeit wenig Wert hat, habe ich der exakten Erforschung der Lautgesetze meine Aufmerksamkeit zugewandt und meinen "Grundriß einer Lautlehre der Bantusprachen" Leipzig 1899 als Basis für solche sprachvergleichenden Studien geschrieben. (...) Da ich in erster Linie auf deutsche Leser rechne, die zu einer der deutschen Kolonien in Afrika Beziehung haben, habe ich im Folgenden die dort gesprochenen Sprachen Suaheli, Duala, Herero bevorzugt, und auf andere Sprachen mich nur dann bezogen, wenn dies die Sache forderte." (Vorwort). - South African Bibliography, III, S. 294. - Einband minimal bestoßen. Ein sehr schönes Exemplar.

Berlin 1906. 160 pp. Large octavo. Publisher's cloth. - A comparative grammar of Bantu languages. - South African Bibliography, III, S. 294. - A very good copy.

Die Erstbesteigung des Kilimandscharo

- 63 Meyer, Hans.** Ostafrikanische Gletscherfahrten. Die Ersteigung des Kilimandscharo und Forschungsreisen im Kilimandscharo-Gebiet. Neue, kleinere Ausgabe. Leipzig, Duncker & Humblot, 1893. Mit 2 gefalteten Karten, 20 Tafeln in Heliogravüre und Lichtdruck und 19 Textabbildungen. XVI S., 310 S. Groß-Oktav. Helles, illustriertes Originalleinen.

€600,-

Meyer, (1858-1929), deutscher Kolonialgeograph, bedeutender Erforscher tropischer Hochgebirge, insbesondere des Kilimandscharos, den er 1888 als erster bezwang. Er zählt zu den hervorragendsten wissenschaftlichen Reisenden. Er schuf Werke von konzentriertem Aufbau und hoher Anschaulichkeit. In seinem Bestreben, den "großen kausalen Zusammenhang der Erscheinungen" überall hervorzuheben, ist das Leitbild Richthofen unverkennbar. - Henze III., 452 ff; Hess/Coger 2126. - Der Rücken etwas angeschmutzt, durchgehend leicht gebräunt. Ein gutes Exemplar.

New, smaller edition. Leipzig, Duncker & Humblot, 1893. XVI, 310 pp. With 2 folding maps, 20 plates and 19 text illustrations. Illustrated publisher's cloth. - Across East African Glaciers. Describes the first ascent of the Kilimanjaro, by the German geologist and geographer Hans Meyer. - Binding somewhat dusty, slightly browned throughout.

Jagd auf Neufundland

- 64 Millais, J(ohn) G(uille).** Newfoundland and Its Untrodden Ways. London, Longmans, Green & Co., 1907. Mit illustriertem Schmutztitel, 1 photographischen Frontispiz, 90 (6 farbigen) Tafeln und 2 Karten. XVI, 340 S. Quarto. Originalleinen mit Goldprägung und Kopfgoldschnitt.

€200,-

"This volume is a hunter's book dealing mainly with the natural history and the chase of the wild animals and birds of Newfoundland; but in addition to this I have endeavoured to set forth all that goes to make up the daily life of the people of that island and the Micmac Indians, (...)." (Introduction). Der Verfasser (geb. 1865), Sohn des Künstlers John Everett Millais, war Tiermaler und Illustrator. Die zahlreichen Abbildungen in diesem Werk stammen größtenteils von ihm. - Exlibris auf flieg. Vorsatz, Vorsätze etwas fleckig. Sonst ein schönes Exemplar.

London, Longmans, Green & Co., 1907. XVI, 340 pp. Quarto. Illustrated half-title, frontispiece, 90 (6 coloured) plates and 2 maps. Publisher's giltstamped cloth. Top edge gilt. - For a description of the contents, see above. - Bookplate on endpaper. A good copy.

Nachrichten über Eskimos und Indianer

- 65 M'Keevor, Thomas.** A Voyage to Hudson's Bay, during the Summer of 1812. Containing a particular account of the icebergs and other phenomena which present themselves in those regions, also, a description of the Esquimeaux and North American Indians, their manners, customs, dress, language &c. London, Phillips, 1819. Mit 6 Tafeln. 78 S. Groß-Oktav. Neues Halbleder im Stil der Zeit mit goldgeprägtem Rückentitel. €650,-

Der Verfasser war Schiffsarzt einer Expedition nach Hudson's Bay, die hoffte, einen Durchgang zum Pazifik zu finden. Der Verfasser führt an, dass das nördliche Meer jedes Jahr zufriert und eine Nordwest-Passage daher nicht praktikabel sei. Das Schiff stieß fast mit einem Eisberg zusammen, man traf auf Eskimos und Indianer, schoss Robben und Eisbären. Besonders interessierten ihn die Eskimos, die das Schiff besuchten, er zog Erkundigungen ein und gibt im Buch sogar ein kurzes Vokabular ihrer Sprache. **Er legte Teile eines Eisbären in Spiritus ein, um sie zu Hause eingehender zu untersuchen, leider wurde der Spiritus von einem irischen Matrosen ausgetrunken.** - "The author who sailed as surgeon on a Hudson's Bay Co. vessel's trip to Fort York discusses the probable marine

origin of icebergs, the nature of polar bears and the appearance and habits of Eskimos and Indians". (Arctic Bibl.106643). - Zweite Tafel und S. 3/4 mit kurzem, hinterlegtem Einriss, sonst gutes, unbeschnittenes Exemplar.

London, Phillips, 1819. With 6 plates. 78 pp. Large octavo. Later half calf. - "The author (an Irishman) who sailed as surgeon on a Hudson's Bay Co. vessel's trip to Fort York discusses the probable marine origin of icebergs, the nature of polar bears and the appearance and habits of Eskimos and Indians". (Arctic Bibl.106643). The author was particularly interested in the Eskimos who visited the ship and collected many of their words, the book contains a vocabulary. He preserved parts of a polar bear in spirits. Unfortunately the spirits were drunk by a thirsty Irish seaman. - Plate 2 and pp. 2/3 with short, repaired tear, otherwise a good, uncut copy.

Schwimmen auf Spanisch

- 66 Moran, Roque.** Arte de nadar y método de barnarse. Madrid, S. Senderubiaz für D.J. Gonzáles, 1855. Mit 10 lithographischen Abbildungen. 32 S. Klein-Oktav. Blauer Papier-Interimsumschlag. €620,-

Eine seltene und ausgefallene spanische Schwimmanleitung mit frühen lithographischen Tafeln. Die Vorzüge des Schwimmen-Könnens liegen auf der Hand: man kann z.B. im tiefen Wasser Querflöte spielen (Abb. 1). - Der Umschlag fleckig und defekt, innen ein gutes und recht sauberes Exemplar ohne Wasseränder.

Madrid, S. Senderubiaz für D.J. Gonzáles, 1855. With 10 lithographic illustrations. 32 pp. Small octavo. Blue paper wrapper. - An unusual little book on learning to swim. As seen on illustration 1, it is even possible to play the flute whilst swimming. Sadly, no music is included. - The wrapper is rather ragged, a clean copy internally, with no waterstaining.

- 67 Motor-Roller - Around the World by Scooter.** A novelty books. Amsterdam, Mulder, ca. 1950. Alle Seiten und die Deckel bunt illustriert. Mit einem Pappstreifen, der sich über alle Seiten legen lässt. 14 S. Quer-Quart. Bunt illustrierter Originalpappband. €100,-

Die Bewohner von Animal Village machen sich auf bunten Motorrollern zu einer Weltreise auf. Der Pappstreifen, der die rollenden Bären, Katzen, Elefanten, Schweine und Hasen zeigt, kann über jede Seite gelegt werden und die Tiere fahren dann durch, ebenfalls von Tieren bevölkerte Gegenden: Die Arktis (wo man Speiseeis kaufen kann und Seehunde die Iglus bewachen), China (wo ein dicker Schweinemandarin von 2 Ferkeln in einer Riksha gezogen wird), Arabien (wo die Katzen verschleiert sind), Afrika (wo schwarze Katzen eine Maus in einem Topf kochen), Mexiko (wo ein Schweine-Senor einer ebensolchen Senorita im Mantilla eine Serenade bringt) und schließlich durch Indianerland (wo Bären, Katzen und Schweine im Federkopfputz in Wigwams leben). - Der Rücken im Falz eingerissen, fast unsichtbarer Stempel auf dem Innendeckel.

Amsterdam, Mulder, ca. 1950. 14 pp. Oblong quarto. Boards and all pages colourfully illustrated. Publisher's illustrated boards. - A charming children's book. "One fine day the inhabitants of Animal Village set off on their lovely motor scooters." The scooters and their riders are shown on a strip of cardboard that can be laid over each doublepage. They pass through Arctic regions (where seals guard the igloos and icecream can be bought), China (where a fat Mandarin pig is pulled in a riksha by 2 piglets), Arabia (where the washerwoman cats wear a veil), Africa (where black kittens are cooking a mouse in a pot), Mexico (where a portly pig is serenading a piggy Senorita) and through Red-Indian-Land (where bears, pigs and cats wear feathered headdresses and live in wigwams). A charming children's book that leaves practically no racial prejudice out! - Spine slightly worn, practically invisible stamp inside front board.

- 68 Murdoch, John.** Ethnological Results of the Point Barrow Expedition. Ohne Ortsangabe (U. S. Bureau of American Ethnology. Ninth annual report 18887-88, pub. 1892) 1889. Mit 2 doppelblattgroßen Karten und 428 Abb. im Text. 441 S. Quarto. Halbleinen. €500,-

"Results of the First International Polar Year, 1882-1883, U. S. expedition to Point Barrow, 1881-1883, on which the author was naturalist and observer. Chapters on the people (north Alaska Eskimos), natural resources of the region, culture (food, habitations, household utensils, clothing, adornment, implements, weapons, hunting and fishing, transportation, games, music, art, customs, government, religion." - Arctic Bibliography II, 11883. - 2 Exlibris und Bibl.-Stempel auf Vorsatz, Einband angestaubt, Rücken ausgebleicht, S. 437 ff. gelockert. Sonst gutes Exemplar.

(U. S. Bureau of American Ethnology. Ninth annual report 18887-88, pub. 1892). 441 pp. Quarto. With 2 doublepage maps and 428 text illustrations. Contemp. half cloth. - For a description of the contents, see above. - 2 bookplates. Library stamp on titlepage. Some signs of use to the binding.

Reise nach Jerusalem

- 69 Myrike, Henrich.** Reise nach Jerusalem und dem Land Canaan / ans Licht gegeben und mit vielen Anmerkungen erkläret und aufs neue vermehret. Auch mit einigen Kupfern geziehet von Johann Heinrich Reiß. Izstein, Johann Jakob Haug, 1720. Mit 1 Frontispiz und 2 Abb. im Text, 6 Bll., 156 S., 6 Bll. Klein-Oktav. Modernes Halbpergament mit goldgeprägtem Rückenschildchen. €800,-

"Von demjenigen, was Herr Henrich Myrike auf seiner Reise nach Jerusalem gesehen und gefunden" (Kurzer Journal). - Myrike war reformierter Prediger der holländischen Gesandtschaft in Konstantinopel. - Das hübsche Frontispiz zeigt u. a. den Calwarien- und den Öl-Berg, den Jordan, das Grab Christi und eine Moschee. Ein offensichtlich immer wieder gelesenes Büchlein! - Tobler 1684. Röhricht 1684. - Durchgehend gebräunt und fleckig, teils wasserrandig, handschriftlicher Besitzvermerk auf Titel von alter Hand, ordentliches Exemplar.

Izstein, Johann Jakob Haug, 1720. 6 ll., 156 pp., 6 ll. Small octavo. With a frontispiece and 2 text illustrations. New half vellum with gilt label to spine. - Myrike was the minister of the Dutch Reformed Church in Istanbul. The frontispiece shows several famous sights of Jerusalem. - A much-loved and often read book! Browned throughout, some waterstaining, old owner's name on titlepage.

Ein Klassiker der Arabien-Kunde

- 70 Niebuhr, Carsten.** Beschreibung von Arabien. Aus eigenen Beobachtungen und im Lande selbst gesammelten Nachrichten abgefasst. Kopenhagen, Möller, 1772. Mit 1 gestochenen Titel- und 1 gestochenen Textvignette, 6 gefalteten Karten (davon 1 mehrfach gefaltet und grenzkoloriert), 17 (2 gefalteten) Kupfertafeln, 2 farbigen, gefalteten Schrifttafeln und 1 gefalteten Stammtafel. XLVIII, 432 S. Quarto. Schöner, moderner Halblederband im Stil der Zeit mit reicher Rückenvergoldung und goldgeprägtem Rückenschildchen. €3.800,-

Erste Ausgabe dieses klassischen Reiseberichts. - "Durch ihn begann die neuzeitliche Kenntnis vom Orient." (Henze III, 602 ff.) - Niebuhr (1733-1815) wurde mit anderen Gelehrten 1761 vom dänischen König auf eine Expedition nach Arabien gesandt. Seine Reisegefährten starben jedoch bald, und er setzte allein seine kühne Fahrt fort. Er bereiste Palästina, Syrien, Persien, Kleinasien und kehrte 1767 mit reichem Material zurück. Er hatte als erster Landreisender astronomische Längenbestimmungen durch Messungen der Mond-Stern-Abstände gemacht. Seine Keilschrift-Kopien aus Niniveh haben Grotefend 1802 für seine ersten Entzifferungsversuche gedient. Besonders wichtig war die Reise für die Kenntnis des Jemen und Hadramaut. - Graesse IV, 474; Cox I, 237; Embacher 217; ADB XXIII, 661; Lipperheide Lc 6; vgl. Carter/Muir S. 490. - Alter Stempel verso Titelblatt. Ein gutes, sauberes Exemplar.

Copenhagen 1772. With 6 folding maps, 17 (2 folding) plates, 2 folding, coloured plates with inscriptions and a folding genealogical plate. Handsome recent half calf with richly gilt spine. - **First edition of this classic work of travel literature.** - Niebuhr was the surveyer and cartographer of an expedition being sent to Egypt, Arabia and Syria by King Frederick V of Denmark in 1760. He was the only survivor, all his colleagues dying of diseases. He seems to have saved himself and restored his health by adopting native dress and food. "Niebuhr was an accurate and careful observer, had the instincts of the scholar, was animated by high moral purpose, and was rigorously conscientious and anxiously truthful in recording the results of his observations. **His works have long been classics on the geography, the people, the antiquities and the archaeology of much of the districts of Arabia which he traversed.**" (From the Enc. Britt, 11th ed.). - Old stamp verso titlepage. A good, clean copy.

- 71 Nord-Polarländer.** Nach ältern und neuesten Reisebeschreibungen. 3 Bändchen. Pesth, Hartleben, 1822. Mit 12, davon 6 gefalteten, Kupfertafeln und 1 mehrfach gefalteten Karte. 176, 190, 192 S. Duodez. Illustrierte Original-Interimsumschläge. = Miniaturgemälde aus der Länder- und Völkerkunde..., 26., 27., 28. Bändchen. €1.000,-

In dieser guten Erhaltung und im Originaleinband sind diese hübschen Bändchen nicht häufig! "Nach ältern und neuesten Reisebeschreibungen namentlich nach den Berichten Mackenzie's, Scoresby's, desgleichen der Seefahrer Roß, Parry und Otto v. Kotzebue, und mit Benutzung der Werke Hooker's, Henderson's, Anspach's etc." Mit sehr hübschen Abbildungen von Land und Leuten. - Die Interimsumschläge etwas angestaubt. Die Bändchen sind unbeschnitten und innen sehr gut erhalten.

3 volumes. Pesth, Hartleben, 1822. 176, 190, 192 pp. Duodecimo. With 12, 6 folding, plates, and a large, folding map. Publisher's illustrated interim wrappers. Miniaturgemälde aus der Länder- und Völkerkunde..., 26., 27., 28. - Scarce in the original wrappers and in such good condition!

Die Kunst der San

- 72 Obermaier, Hugo und Herbert Kühn.** Buschmannkunst. Felsmalereien aus Südwestafrika. Nach den Aufnahmen von Reinhard Maack bearbeitet. München, K. Wolff, (1930). Mit 39 (31 farbigen) Tafeln und 10 Abbildungen im Text. X S., 2 Bll., 64 S. Quarto. Original-Halbleinen. Mappe mit montiertem, farbigem Deckelbild. €500,-

Obermaier und Kühn weisen anhand der Buschmanngemälde nach, dass sich die Kultur der Buschmänner seit dem Ende der Eiszeit bis in die Jetztzeit ungefähr gleich gehalten hat. "Als wichtigstes Moment jedoch ergibt sich, dass die schon immer aufgefallene Ähnlichkeit der Buschmannbilder mit denen Ostspaniens nicht zufällig ist, sondern dass tatsächlich eine dem Capsien näher oder ferner verwandte Bevölkerung der Träger der Buschmannkunst ist." (S. 55 d. Textes). - Schapera A 123; Spohr/Poller 1955. - Ein gutes, sauberes Exemplar.

München, K. Wolff (1930). X pp., 2 ll., 64 pp. Quarto. With 39 (31 coloured) plates and 10 text illustrations. Publisher's cloth-covered folder with coloured illustration on the front board. - The beautiful coloured plates show the spectacular bushmen's paintings found in caves in Southern Africa. "Album of plates, with bibliography and notes on the South-West African area." (Shapera, A 123). - A good, clean copy.

Enthält herrliche Farbtafeln

- 73 Pallas, Peter Simon.** Travels through the Southern Provinces of the Russian Empire in the Years 1793 and 1794. Translated from the German. 2 Bände. London, Strahan for Longman & Rees et al. 1802-1803. Mit 51(davon 43 koloriert, 24 gefaltet und 1 doppelblattgroß gefaltet) Kupfertafeln, 4 doppelblattgroßen, gestochenen Karten und 28 (23 koloriert) Aquatintavignetten. XXIII,552, XXX S.; 1 Bl. 523 S. Quarto. Lederbände der Zeit mit goldgeprägten Rückentiteln, Deckel- und Innenfileten. €5.400,-

Pallas (1741-1811), deutscher Naturforscher und Ethnograph, einer der Bahnbrecher in der wissenschaftlichen Erschließung Russlands im 18. Jahrhundert. Vorliegend die erste englische Ausgabe der Beschreibung seiner zweiten großen Reise auf Veranlassung von Katharina II. Diese Reise führte ihn 1793/94 die Wolga hinab bis Astrachan, zum Kaspischen Meer, an den Rand des Kaukasus und auf die Krim. Seine Beobachtungen galten dem abnehmenden Zeltbestand der Kalmücken ebenso wie der einstigen Meeresverbindung zwischen Kaspischem und Schwarzen Meer (die Argumente "noch heutzutage von anregendem Wert", Henze) oder den Gebirgsvölkern im nördlichen Kaukasus. Das Werk enthält zudem eine genaue Schilderung des Zustands der Landwirtschaft, insbesondere des Weinbaus (es werden 24 verschiedene Trauben vorgestellt) u. A. in Astrachan, wo man einen dem Champagner ähnlichen perlenden Wein herstellt. Mit seinen Forschungen in der Südkraine betrat Pallas wieder wissenschaftliches Neuland, als erster anknüpfend an Strabo, über den die Kenntnis Tauriens (der östlichsten Region griechischer Kolonisation) nicht hinausgekommen war. **Das Werk ist bemerkenswert wegen seiner herrlichen farbigen Abbildungen.** Sie zeigen Kostüme und Trachten, Landschaften und Städte, sowie Tiere.

Cox I, 199 (nennt nur 25 Tafeln, 14 Vignetten und 3 Karten); Nissen 3065; Tooley 357. - Rücken beider Bände fast unmerklich erneuert. Vereinzelt etwas gebräunt. Im Ganzen ein sehr schönes Exemplar.

2 volumes. London, Strahan for Longman & Rees et al. 1802-1803. XXIII, 552 pp, XXX pp.; 1 l. 523 pp. Quarto. With 51 plates, 43 of these handcoloured, many folding, 4 doublepage maps and 28, 23 coloured, aquatinta vignettes. Contemp. full calf with gilt spines. - "These travels of Professor Pallas into the Crimea and to the Caucasus are less confined to scientific objects and therefore are more generally interesting than his former work. Pallas was one of the savants chosen by the St. Petersburg Academy to carry on the work of examining the resources of the far distant parts of the Russian Empire. He left St. Petersburg in 1768 and spent full six years investigating various districts of Siberia - the Urals, the Caspian, Tobolsk, Lake Baikal, the Lower Volga, etc. His reports on the geology, fauna and flora are of great scientific value." (Cox I, 199). - Tooley 358; Nissen, ZBI 3065; vgl. Graesse V, 109; see Brunet IV, 325; see. Abbey 222. - Both volumes expertly rebounded. Some slight foxing. A very good copy.

K. u. K. Nordpol-Expedition

- 74 Payer, Julius.** Die österreichisch-ungarische Nordpol-Expedition in den Jahren 1872-1874, nebst einer Skizze der zweiten deutschen Nordpol-Expedition 1869-1870 und der Polar-Expedition von 1871. Wien, Hölder, 1871. Mit 146 xylographischen Abbildungen und 3 gefalteten Karten. CVI, 1 Bl., 696 S. Lexikon-Oktav. Originalleinen mit reicher Gold- und Schwarzprägung auf dem Rücken und dem Vorderdeckel. €320,-

Erste Ausgabe. - Dem österreichischen Offizier und Nordpolarforscher Payer (1841-1915) und dem Deutschen Weyprecht (1838-1881) wurde die Leitung der hier beschriebenen österr.-ungar. Nordpolar-Expedition übertragen. Mit der "Tegetthoff" verließ die Expedition am 13. Juli 1872 Bremerhaven, wurde aber bereits am 21. August bei 76°30' nördl. Breite vom Eise eingeschlossen und gelangte nach 372tägiger unfreiwilliger Eisdrift in nordöstlicher Richtung 1873 an bisher unbekanntes Land, das Payer 'Franz-Joseph-Land' nannte und in drei Schlittenreisen erforschte. Da die "Tegetthoff" nicht wieder flott wurde, verließ die Expedition am 20. Mai 1874 das Schiff und erreichte nach gefahrvollen Schlitten- und Bootsfahrten am 18. August Nowaja Semlja, von wo aus ein russisches Fangschiff sie zum europäischen Festland brachte. - Arctic Bibl. 13204; Chavanne 3407 und 3408; Henze III, 43 ff. - Gelenke und Ecken etwas berieben. Im Ganzen ein gutes Exemplar.

Vienna 1871. CVI, 1 l., 696 pp. Large octavo. With 146 illustrations and 3 folding maps. Publisher's decorated and gold-stamped cloth. - The Austro-Hungarian try for the pole. During this expedition "Franz-Joseph-II-Land" was discovered, but the ship was lost. - Some slight rubbing to hinges and corners. A good copy.

- 75 Phip(p)s, Constantine John - See-Reisen von Engländern, Holländern, Franzosen, Spaniern, Dänen und Russen auf dem Nordmeere.** Nebst dem Tagebuch des von Kapitän Phips jetzt Lord Mulgrav's im Jahr 1773 gethanen Reise nach dem Nordpol. **Angebunden:** Herrn Landvogt Engels Neuer Versuch über die Lage der nördlichen Gegenden von Asia und Amerika, und dem Versuch eines Wegs durch die Nordsee nach Indien. Als ein Anhang zu Phips Reisen. Bern, Typographische Societät, 1795. Mit 3 gefalteten Tabellen, 5 (davon 4 gefalteten) Karten und 6 gefalteten Tafeln. 3 Bll., X, 122 S.; 2 Bll., 304 S. Quarto. Halbleder der Zeit.

€3.500,-

Bericht der Polarreise mit den von König George III. ausgerüsteten Expeditionsschiffen 'Racehorse' und 'Carcass' zur Entdeckung einer nordwestlichen Durchfahrt. - "(Engels) Untersuchungen über die umstrittene nördliche Durchfahrt vom Atlantischen in den Stillen Ozean, für die er der Nordostroute den Vorzug gab, vermochten die brit. Admiralität zu Versuchsfahrten zu veranlassen. Wenn diese zunächst auch mißglückten, so gab ihm doch ein Jahrhundert später Nordenskjölds gelungene Durchfahrt recht." (über Engel in NDB IV, 506 f.). Zu diesen Versuchen ist auch die hier beschriebene Reise zu zählen, die daneben noch erhebliche Ergebnisse verzeichnen konnte. "An important addition to nautical science which does honor to its author. it contains a descriptive catalogue of natural productions of Spitzbergen." (Sabin über die engl. Ausgabe). - **Das Werk enthält 3 Karten mehr als die Erstausgabe.** Die Kupfertafeln in sehr schönen, kräftigen Abdrucken zeigen die beiden Schiffe im Eis und auf Fahrt, zoologische und botanische Abbildungen sowie den Destillierapparat. - Sabin 62575 (Phipps); Henze IV, 105 f; Howgego I, P82; Dict. of Nat. Biogr., Comp. Ed. 1661. - Einband berieben und bestoßen. Rücken unten etwas spröde und mit kurzem Einriß im Gelenk. Innen ein ausgesprochen frisches und sauberes Exemplar.

Bern, Typographische Societät, 1795. 3 ll., X, 122 pp.; 2 ll., 304 pp. Quarto. With 3 folding tables, 5, 4 folding, maps and 6 folding plates. Contemp. half calf. - "An important addition to nautical science which does honor to its author. it contains a descriptive catalogue of natural productions of Spitzbergen." (Sabin 62572). Engel, a Swiss

economist, proposed and advocated a north-east passage to India. This idea was taken up by the British admiralty, and the voyage here described was equipped. it is also notable is so far as **Horatio Nelson** was a midshipman in one of the ships. - This edition has 3 more maps than the first edition. Binding rubbed and bumped. Spine slightly brittle in the lower third. An exceptionally clean and fresh copy internally.

- 76 Portugal** - Ansichten von Portugal. Entre Minho e Duero, Beira und Estremadura. Mit den Stahlstichen des Landscape Annual. London und Petersburg, A. Asher; Wien, C. Gerold, 1839. Mit gestochenen Titelblatt und 17 Stahlstichtafeln. 2 Bll. 106 S. Schöner, schwarzer Maroquin-Lederband des frühen 20. Jahrhunderts. Reiche Rückenvergoldung, Deckel- und Kantenfileten, Innenkantenvergoldung, Seidenspiegel, Kopfgoldschnitt. €650,-

Ein sehr hübscher Führer durch Portugal, beruhend auf "Jennings's Landscape Annual, or Tourist in Portugal for 1839." Die Tafeln, meist nach Gemälden von J. Holland gestochen, liegen in kräftigen Abdrucken vor. Das Werk schildert die Geschichte und die Landschaften Portugals, gewürzt mit Anekdoten aus der ferneren und näheren Vergangenheit - ein gutes, sauberes Exemplar in einem exquisiten Privateinband.

London und Petersburg, A. Asher; Wien, C. Gerold, 1839. 2 ll., 106 pp. With an engraved title-page and 17 steel-engraved plates. Full black maroquin with richly gilt spine, gilt filleted boards, inner dentelle, lined with silk, top edge gilt. - A German translation of "Jennings's Landscape Annual, or Tourist in Portugal for 1839." - An excellent copy in a beautiful binding of the early 20th century.

Eine Engländerin in der Transkei

- 77 Prichard, Helen M.** Friends and Foes in the Transkei: An Englishwoman's experiences during the Cape Frontier War of 1877-8. London, Sampson Low et al., 1880. Mit 1 Frontispiz und 1 Tafel. XVI, 296 S. Halbleder der Zeit mit marmoriertem Schnitt. €300,-

Die englische Autorin verweilte zwei Jahre in Südafrika, die meiste Zeit davon in Kaffraria. Ihr Mann war dort als Kolonialbeamter tätig. Sie beschreibt Land und Leute, besonders eindrucksvoll die Ufer des Buffalo Rivers. Im Juli 1877 reiste das Ehepaar nach Transkei. "They, were, however, not destined to settle down to a quiet life in this peaceful spot as, soon after arrival, the Kaffir War broke out, the little settlement became alive with military and civil visitors." - Mendelssohn II, 185. - Einbandkanten leicht berieben, innen etwas stockfleckig. Sonst ein gutes Exemplar mit goldgeprägtem Wappen-Supralibros auf Rücken und Deckel.

London 1880. XVI, 296 pp. With a frontispiece and 1 plate. Contemp. half calf. - The border war in the Transkei from a woman's point of view. - Binding slightly rubbed, some minor spotting. A good copy with a gilt stamp on the front board.

Die USA vor 160 Jahren

- 78 Putnam, George P.** American Facts. Notes and Statistics relative to the Government, Resources, Engagements, Manufactures, Commerce, Religion, Education, Literature, Fine Arts, Manners and Customs of the United States of America. London, Wiley and Putnam, 1845. Mit 3 Porträts und 1 gefalteten, kolorierten Karte. 292 S., 16 S. (Advertisements). Originalleinen mit goldgeprägtem Rückentitel und Blindprägung, auf den Deckeln das Wappen der USA darstellend. €600,-

Ein sehr vollständiges Exemplar mit dem eingeklebten Zettel vor dem Titelblatt, welcher die neue Drucktechnik der Tafeln erklärt. "The list of illustrations includes a plate entitled 'Mercy's Dream' which is not in the copies noted above. Some copies were issued with the map and three portraits only." (Sabin 66759). So auch das vorliegende; der Hinweis auf diese Tafel ist im Tafelverzeichnis überklebt. - Die Tafeln etwas fleckig, sonst gutes und sauberes Exemplar.

London, Wiley and Putnam, 1845. With 3 portraits and a folding map. 292 pp., 16 pp (Advertisements). Publisher's cloth. - A very complete copy with the tipped-in note explaining the new printing technique of the plates. "The list of illustrations includes a plate entitled 'Mercy's Dream' which is not in the copies noted above. Some copies were issued with the map and three portraits only." (Sabin 66759). - As was ours, this plate is also deleted in the list of plates.

Die Vogelwelt des Kaukasus

- 79 Radde, Gustav.** Ornis caucasica. Die Vogelwelt des Kaukasus systematisch und biologisch-geographisch beschrieben. Kassel, Fischer, 1884. Mit chromolithogr. Frontispiz, 25 chromolith. Tafeln und 1 gefalteten Karte. XI, 3 Bll., 592 S. Quarto. Dunkelrotes Halbleder der Zeit. €2.000,-

Radde (1831-1903), bedeutender Naturforscher und Geograph, forschte, mit der Ausarbeitung vorliegenden Werks beschäftigt, 1879-80 an den südwestlichen Uferlandschaften des Kaspischen Meeres vom Tiefland von Talysch bis in das persische Hochland hinein. Der Verfasser glaubt, "... dass die 'Ornis Caucasica' eine wesentliche Lücke in der Kenntnis der europäisch-asiatischen Vogelwelt ausfüllt und dass sie ... dazu beitragen wird, zu zeigen, wie hier, der geographischen Lage des Landes ... entsprechend, die Uebergangszonen europäischer und asiatischer Formen gelegen, die ... Arten, einestheils noch ganz europäische, andererseits central- und sogar süd-asiatische sind." - Die sehr schönen Lithographien zeigen Vögel in ihrer natürlichen Umgebung sowie Details, wie z.B. Kopf- und Schnabelformen und Eier. - Nissen 753; Anker 412. - Einband berieben. Alter Sammlerstempel auf dem flieg. Vorsatz. Innen ein sauberes Exemplar mit nur einzelnen kleinen Fleckchen.

Kassel, Fischer, 1884. XI, 3 ll., 592 pp. Quarto. With a chromolith. frontispiece, 25 chromolith. plates and a folding map. Dark red contemp. half calf. - This work was published in 20 instalments (Lieferungen). It contains the systematic treatment of the individual forms, 367 species with 66 varieties, based on a collection of about 4400 skins, mostly collected by the author himself. Through these he gained an insight into the habits of the birds, of which he took advantage when dealing with the individual forms. The remainder of the work contains sections dealing with the geography of the Caucasian countries, the migration of the birds etc. - Nissen 753; Anker 412. - Spine and corners scuffed. A very good, clean copy internally.

Die Kaiserlichen Landespolizei für Deutsch-Südwestafrika

- 80 Rafalski, H.** Vom Niemandsland zum Ordnungsstaat. Geschichte der ehemaligen Kaiserlichen Landespolizei für Deutsch-Südwestafrika. Berlin, Wernitz, (1930). Mit 122 Abbildungen im Text und 1 beigelegten, gefalteten Karte. 332 S. Groß-Oktav. Originallleinen mit goldgeprägtem Deckelbild. €300,-

Seltenes Werk über diesen nicht oft beleuchteten Aspekt der Kolonialisierung Südwest-Afrikas. Beschrieben werden die Entstehung und Entwicklung der Polizei aus der Schutztruppe, die Ausrüstung und Organisation, die einzelnen Polizeibezirke und Stationen. Interessant war die Rolle der Polizei während des Diamantenfiebers, wo diese im direkten Wettbewerb mit den Diamantensuchern große 'Claims' für den Fiskus absteckte. Schließlich noch ca. 50 S. Berichte: "Aus dem Dienstbuch." "Zum Gedenken an die fünfundzwanzigste Wiederkehr des Tages der Gründung der Kaiserlichen Landespolizei für Deutsch - Südwestafrika ." - Rücken und Kanten der Deckel ausgeblühen. Innen ein gutes, sauberes Exemplar.

Berlin, Wernitz, (1930). 332 pp. Large octavo. With 122 text illustrations and a folding map. Publisher's cloth with gilt stamping. - The development, structure and organisation of the German Imperial Police in German South-West Africa. - Spine and edges of the boards faded. A good, clean copy internally.

- 81 Reinisch, Leo.** Die Somali-Sprache. 3 Bände. Wien, Hölder, 1900-1903. VIII, 287 S.; VI, 540 S.; VIII, 126 S., 1 Bl. Quarto. Halbleder der Zeit mit goldgeprägten Titeln auf Vorderdeckeln und Rücken. = Südarabische Expedition, Bde I, II und V, I. €900,-

Reinisch (1832-1919) war ein bedeutender österreichischer Ägyptologe und Afrikanist. Er ging bei seiner Aufnahme von Sprachgut bemerkenswert modern vor, indem er sich Erzählungen vortragen ließ und nicht etwa einzelne Wörter oder Sätze abfragte. Seine Sprachbeschreibungen entwickelte er gänzlich von diesen lebendigen Sprachäußerungen her. Indem er neben der deskriptiven Arbeit in allen Wörterbüchern auch die historische Ableitung und die Sprachvergleichung betrieb, wurde er zum Begründer der Kuschitistik. Bemerkenswert ist die konsequente Kleinschreibung aller Verben ausser Eigennamen durch den Verfasser. Band I enthält Texte, Band II das Wörterbuch und Band III die Grammatik. - NDB XXI, 372; ÖBL IX, 50. - Rücken etwas ausgeblühen. Reste eines entfernten Exlibris verso fliegendem Vorsatz. Unbeschnitten. Ein gutes Exemplar.

3 volumes, Wien, Hölder, 1900-1903. VIII, 287 pp.; VI, 540 pp.; VIII, 126 pp., 1 l. Quarto. Contemp. half calf. = Südarabische Expedition, vols. I, II and V, I. - Leo Reinisch (1832-1919) was an eminent Austrian Egyptologist and linguist. This in-depth study of the Somali language is based on folk tales and stories told to him by several Somalis from Southern Arabia. Vol. I contains the texts, vol. II the dictionary and vol. III the grammar. - Spines sunned, edges and corners rubbed. An uncut, wide-margined copy.

Enthält 16 Original-Photographien

- 82 Rohlfs, Gerhard.** Drei Monate in der libyschen Wüste. Mit Beiträgen von P. Ascherson, W. Jordan und K. Zittel. Kassel, Th. Fischer, 1875. Mit 10 lithographischen Tafeln, 1 lithographischen Faltpanorama, 16 Tafeln mit montierten Photographien, 17 xylographischen Abb. sowie 2 koptische Inschriften im Text und 1 lithographischen Faltkarte mit Flächenkolorit. VIII S., 3 Bll., 340 S. Groß-Oktav. Dunkelgrünes Original-Leinen mit Gold- und Schwarzprägung. Ganz-Goldschnitt. = [Expedition zur Erforschung der Libyschen Wüste ... Bd. 1]. €2.000,-

Seltenes Werk mit frühen Photographien. - Rohlfs (1831-1896), einer der namhaftesten deutschen Afrikaforscher: "die prächtigste, wagnisfreudigste Gestalt unter den heroischen Lichtbringern des saharischen Riesenraums" (Henze), reiste von Mitte November 1873 bis April 1874 in der Region der Oasen Farafrah, Dachel und Siuah. Bei der Oase Dachel wurden die antiken Tempeltrümmer eingehend untersucht. - Bemerkenswert sind die für diese Gegend frühen photographischen Aufnahmen von Ph. Remelé; sie zeigen Volkstypen in den Trachten des Landes, Gebäude und architektonische Details sowie Landschaften. Die Karte wurde unter Benutzung topographischer Skizzen Rohlfs nach astronomischen Ortsbestimmungen und terrestrischen Aufnahmen W. Jordans bearbeitet. - Im Anhang I: Verzeichnis der bisher veröffentlichten wichtigeren Ergebnisse der Expedition. - Anhang II: Dr. Abel über die koptische Inschrift von Farafrah. - Henze IV, 647 ff; ADB LIII, 440 ff.; Ibrahim-Hilmy II, 180. Einzelne Fleckchen auf den Trägerkarton der Photographien. Ein gutes, sauberes Exemplar.

Kassel 1875. With 10 lithograph. plates, 1 folding panorama, **16 plates with mounted original photographs**, 17 woodcut text illustrations and a folding coloured map. Publisher's cloth decorated in black and gilt. = [Expedition zur Erforschung der Libyschen Wüste ... Bd. 1]. - First edition, with original photographs by Remelé. Friedrich Gerhard Rohlfs was a German geographer, explorer and adventurer. He was the first European to cross Africa north to south. In 1874 he set out from Dakhla Oasis intending to reach Kufra, as recounted in this book. In February he was sixty miles north of Abu Ballas in the Western Desert. Accompanied by Karl Zittel and a surveyor called Jordans, Rohlfs and his colleagues experienced a downpour of rain - a rare occurrence in the desert. - A very good, clean copy.

Die ersten Europäer in Kufra

- 83** – Kufra. Reise von Tripolis nach der Oase Kufra. Ausgeführt im Auftrage der Afrikanischen Gesellschaft in Deutschland. Nebst Beiträgen von P. Ascherson, J. Hann, F. Karsch, W. Peters, A. Stecker. Leipzig, Brockhaus, 1881. Mit xylographischem Frontispiz, 6 xylographischen Tafeln, 4 xylographischen Abb. im Text, 3 (2 teilkolorierten) Faltkarten und 21 Tabellen auf 11 gefalteten Blatt. VIII, 1 Bl., 559 S., 1 Bl. Dunkelgrünes Originalleinen mit Gold- und Schwarzprägung. €1.200,—
- Nicht häufige Erstausgabe. Rohlfs (1831-1896) gilt als bester Saharakenner seiner Zeit, bahnbrechend in der Entschleierung Süd-Marokkos, der Oasengruppen von Tuat und Tidikelt. Er ist der Entdecker von Kufra. - Während der in diesem Werk beschriebenen Expedition erreichten er und seine Begleiter 1879 als erste europäische Forscher die Oasengruppe Kufra in der Libyschen Wüste. - Das Werk behandelt im 1. Teil die Reisebeschreibung, im 2. die wissenschaftlichen Ergebnisse. - Die gefalteten Tabellen enthalten umfangreiche meteorologische Beobachtungen. Mit einem ausführlichen, dreispalt. Register der einheimischen Pflanzennamen (S. 553-559). - ADB LIII, 440 ff.; Henze IV, 647. - Rücken leicht nachgedunkelt, Titelblatt etwas fleckig, sonst ein gutes, nur ganz leicht gebräuntes Exemplar.
- Leipzig, Brockhaus, 1881. With a frontispiece, 6 wood-engraved plates, 4 text illustrations, 3 folding maps and 21 tables on 11 folding leaves. VIII, 1 l., 559 pp., 1 l. Dark green, decorated publisher's cloth. - First edition, uncommon. Rohlfs (1831-96) was in his day regarded as the foremost authority on North Africa. Remarkably, only one of his many books was translated into English. - In 1878 Rohlfs returned to Libya with a commission to pioneer a direct route to Ouadday. During this expedition he and his colleagues were the first Europeans to arrive at the great oasis Kufra. - Howgego IV, R28. - Titlepage slightly spotted. Otherwise a good, clean copy.
- Als Gesandter beim Negus Johannes**
- 84** – Meine Mission nach Abessinien. Auf Befehl Sr. Maj. des deutschen Kaisers im Winter 1880/81 unternommen. Leipzig, Brockhaus, (1883.) Mit 20 Tafeln (davon 1 doppelblattgroß), 2 Abbild. im Text und 1 farbigen Faltkarte. XX, 348 S. Original-Leinen mit reicher Gold- und Schwarzprägung. €900,—
- Seltene erste Ausgabe. - Rohlfs (1831-1896), gehört neben Barth und Nachtigal zu den größten deutschen Afrikaforschern, denen die Erschließung weiter Teile der Sahara und des Sudan gelungen ist. - Zusammen mit Stecker begab sich Rohlfs 1880 als außerordentlicher Gesandter des Deutschen Reiches im Auftrage des deutschen Kaisers nach Abessinien, um den Negus Johannes ein kaiserliches Schreiben und Geschenke zu überbringen. Nachdem er sich in Debra Tabor dieses Auftrages entledigt, kehrt er über Gondar, Aksum, Adua und Massaua wieder zurück, dabei sammelt er völkerkundliches Material. Außerdem hält er "Beobachtungen über die einheimische Geistlichkeit und über die unter dem Namen Falascha bekannten Juden" fest (ADB LIII, 447). - Die Tafeln zeigen Landschaften, Gebäude, Darstellungen mit religiöser Ornamentik, die Karte die Reiseroute. - Hess/Coger 873; Ibrahim-Hilmy II, 180; ADB LIII, 440 ff.; Embacher 249 f. - Vorderer fliegender Vorsatz entfernt. Frontispiz und Titel mit schwachen Braunflecken, sonst ein gutes Exemplar.
- Leipzig, Brockhaus, (1883). With 20 plates and a folding, coloured map. XX, 348 pp. Publisher's cloth blocked in gilt and black. - Rohlfs was sent as an ambassador for the German emperor Wilhelm II to the Negus Johannes. After having discharged his duties, he travelled back via Gondar, Aksum, Adua and Massaua. The book contains observations on the Fallaschas. - Front fly-leaf removed, some weak foxing. A good copy overall.
- Mit 33 Tafeln von Maria Sibylla Merian**
- 85** **Rumph, Georg Eberhard.** Amboinische Raritäten-Cammer oder Abhandlung von den schaalichten Thieren welche man Schnecken und Muscheln nennet ... aus dem Holländischen übersetzt ... und mit Zusätzen aus den besten Schriftstellern der Conchyologie vermehret von J. H. Chemnitz. Wien, Krauß, 1766. Mit gestochenem Titel von Aug. Zenger, 2 gest. Vignetten und **33 gestochenen Tafeln von M. S. Merian.** Titelblatt in schwarz und rot. [20], CXXXVIII (i.e. CXXX), [2] 200 [2] S. Folio. Halbleder der Zeit. €14.500,—
- Erste deutsche Ausgabe des ersten modernen Werkes über die Conchilien Indonesiens. Rumph, (1627-1702), einer der bedeutendsten Naturkundler des 17. Jahrhunderts, war im Dienste der Ost-Indischen Compagnie ab 1653 auf Ambon tätig, wo er bis zu seinem Tode blieb. Er sammelte über 30 Jahre die Flora und Fauna der Insel und erstellte mehrere Manuskripte, die aber bis zu seinem Tode unveröffentlicht blieben. Das vorliegende Werk "is full of accurate and detailed observations on the invertebrate animals encountered by him and the mollusks are given special attention ... First and foremost he was a brilliant field naturalist. He was a man with a remarkable gift for descriptions ..." (Dance, 27). Nissen ZBI 3519; Landwehr VOC 593.
- Angebunden: **Valentyn, Franz.** Abhandlung von Schnecken, Muscheln und Seegewächsen, welche um Amboina und den umliegenden Inseln gefunden werden. Als ein Anhang zu Rumphs Amboinischen Raritätenkammer. Aus dem Holländischen Übersetzt von P. L. S. Müller. Wien, Krauss, 1773. VIII, 148 S. Mit 18, davon 2 gefalteten, Kupfertafeln. - Einzige deutsche Ausgabe des als Ergänzung zu Rumphs Werk gedachten Anhangs. Der Verfasser war Geistlicher auf Ambon. Die Illustrationen stehen denen des Rumph'schen Werkes in nichts nach. - Nissen ZBI 4215.
- Vorderes Innengelenk angebrochen. Altes Wappen-Exlibris. **Ein sauberes und frisches Exemplar!**
- Wien, Krauss, 1766. [20], CXXX (i.e. CXXX), [2], 200, [2] pp. Folio. With additional engraved title-page, 2 engraved vignettes and **33 engraved plates by Maria Sibylla Merian.** Title printed in red and black. Contemp. half calf. - First edition in German of the first modern work on tropical fauna, a beautifully illustrated work on conchology, by one of the great naturalists of the 17th century. Rumph (1627-1702), German by birth, was in the

service of the Dutch East India Company and was sent to the Dutch East Indies' island of Ambon, where he remained for the rest of his life. He spent the next 30 years studying the local flora and fauna, and compiling a series of manuscripts on the natural history of the region, but died before seeing any of it published. The present work "is full of accurate and detailed observations on the invertebrate animals encountered by him and the mollusks are given special attention ... First and foremost he was a brilliant field naturalist. He was a man with a remarkable gift for descriptions ..." (Dance, 27). - The fine engravings made for this edition have been recently identified as being the work of M. S. Merian.

Bound with: **Valentyn, Frans.** Abhandlungen von Schnecken, Muscheln und Seegewächsen, welche um Amboina und den umliegenden Inseln gefunden werden. Als ein Anhang zu Rumphs Amboinischen Raritätenkammer. Wien, Krauss, 1773. VIII, 148 pp. With 18, 2 folding, plates. Title in red and black. - Bound here is also the rare supplement by Frans Valentyns, who had been a minister on the island of Ambon. This part also deals with shells and other specimens from the West Indies. - Front inner hinge nearly detached. Otherwise a very good and crisp copy of a rare book.

- 86 Schapera, I(saac).** Married Life in an African Tribe. London (1939). Mit Frontispiz und 13 Abbildungen auf 7 Tafeln. XVII, 364 S. Illustriertes Originalleinen. €40,-
"This book describes marriage and family life in a South African tribe: the Kgatla of the Bechuanaland Protectorate." (Preface). - Ein gutes Exemplar.
London (1939). XVII, 364 pp. With a frontispiece and 13 illustrations on 7 plates. Illustrated publisher's cloth. - A good copy.

- 87 Semedo, Alvaro.** Histoire universelle du grand royaume de Chine. Composee en Italien .. et trad. en nostre langue par L. Coulon. 2 Teile in 1 Band. Paris, Sebastien Cramaisy, 1645. Mit gestochener Titelvignette. 6 Bll., 367 S. (springt von S. 279 auf 290). Klein-Quarto. Pergamentband der Zeit mit handschriftlichem Rückentitel. €1.800,-
Erste französische Ausgabe. - Semedos Werk wurde aus dem Manuskript ins Spanische übersetzt und erschien zu erst in Madrid 1642 unter dem Titel 'Imperio de China'. Gleichzeitig (1643) wurde in Rom eine italienische Fassung, offenbar unter Mitarbeit des Verfassers, von G. Giattini herausgegeben und 1645 ins Französische übersetzt. - Das Werk behandelt im ersten Teil das Land, seine Sitten und Gebräuche, Sprache, Kultur und Geschichte. Hier findet sich auch die erste Beschreibung des Tees in einem europäischen Werk über China. Der zweite Teil enthält die Geschichte der Chinamission bis hin zum Tode von Leo Li Zhizao (gest. 1630), dem Freund des Jesuitenmissionars. - Semedo (1586 - 1658), chinesischer Name 'Zeng Dezhao', erreichte 1613 Macao und reiste von da nach Nanking, um dort Chinesisch zu lernen. Semedo wurde zusammen mit anderen Missionaren 1617 nach Macao abgeschoben. Nach China zurückkehren durfte er erst im Jahre 1621 wieder. Als erster Europäer sah er 1625 die in Xian entdeckte 'Nestorianische Inschrift' und übersetzte sie. Nach einem Aufenthalt in Europa kehrte er 1644 nach China zurück. - Graesse VI, 345; Brunet V, 272; Cordier 24; Lust 71; Stuck 1320. - Das Pergament etwas gewellt, im Schnitt etwas wasserrandig, durchgehend leicht gebräunt. Kleiner, alter Stempel auf Titel, sonst jedoch ein ordentliches Exemplar.
2 parts in 1 volume. Paris, Sebastien Cramaisy, 1645. With an engraved title vignette. 6 ll., 367 pp. Small quarto. Contemp. vellum. - Semedo was a Spanish Jesuit missionary to China. He first arrived in 1613 and worked there for the next 24 years. During this time he was associated with J. A. Schall von Bell, whom he joined in Xian in 1628, and was responsible for the first European translation of the engraved pillar commemorating the arrival in China of the Nestorian Alopen. Sent back to Europe as procurator in Rome for the China mission, he wrote his "**valuable account of the conditions in China at the end of the Ming dynasty.**" (Howgego). The Portuguese original of the work eventually reached Manuel Faria y Sousa, who edited it into an historical form and had it translated into Spanish. It was printed at Madrid in 1642. In the meantime (1643) an Italian version was prepared in Rome by G. Giattini, apparently with the collaboration of its author. It was subsequently translated into French (1645, this edition) and English (1644). - Howgego 581; Lust 71. - Vellum slightly corrugated. Small, old stamp on title-page. Slightly browned throughout. Front and lower edge with a waterstain in the last third, hardly affecting the white margins. - A good copy despite the faults!

Entomologie Borneos

- 88 Shelford, Robert W. C.** A Naturalist in Borneo. London, Fisher Unwin, 1916. Mit 1 Frontispiz (Porträt) und 31 Tafeln. XVIII, 331 S. Originalleinen mit Goldprägung. €140,-
Der bedeutende Entomologe Shelford (1872-1912) leitete 7 Jahre lang das Sarawak Museum. Er verstarb während der Fertigstellung dieses Buches. Sein Kollege Poulton versah es mit einer biographischen Einleitung und leitete die Herausgabe. - Entsprechend seiner Spezialisierung thematisiert der Verfasser in seinem Werk vor allem Insekten; ein ganzes Kapitel ist allein der Mimikry gewidmet. Neben der Fauna beschreibt er auch die Eingeborenen der Insel. - Ecken und Kanten etwas gestaucht, innen teilweise etwas stockfleckig, handschriftliche Widmung auf flieg. Vorsatz. Im Ganzen ein gutes Exemplar.
London, Fisher Unwin, 1916. XVIII, 331 S. With a portrait frontispiece and 31 plates. Gilt publisher's cloth. - Shelford (1872-1912) was a British entomologist, museum administrator and naturalist, with a special interest in entomology and insect mimicry; he specialised in cockroaches and also did some significant work on stick insects. In 1897 he went to Sarawak as the curator of the Sarawak Museum in Kuching, a post he held for 7 years. - Edges and corners bumped, some slight spotting throughout, old inscription on fly-leaf.

Grundlegende meereskundliche Forschungsfahrt

- 89 Spry, W. J. J.** Die Expedition des Challenger. Eine wissenschaftliche Reise um die Welt, die erste in grossartigem Massstabe ausgeführte Erforschung der Tiefen der Ozeane in populärer

Darstellung. Deutsch von H. von Wobeser. Leipzig, F. Hirt, 1877. Mit 12 xylographischen Tafeln, 35 xylographischen Abb. im Text sowie 1 gefalteten Karte. XII, 352 S. Originalleinen mit reicher Gold- und Blindprägung auf Vorderdeckel und Rücken. €400,—
 Erste deutsche Ausgabe. - Schildert die von 1872-74 unter dem Kommando von Kapitän Nares (1831-1915) durchgeführte Challenger-Expedition, die unter der wissenschaftlichen Leitung von Sir Wyville Thomson in den drei großen Weltmeeren neben hydrographischen Aufgaben und Küstenvermessungen eingehende meteorologische, erdmagnetische, geologische und biologische Forschungen sowie Temperaturmessungen in großen Meerestiefen ausführte. Die Fahrt der Korvette 'Challenger' war für ein Menschenalter die grundlegende meereskundliche Forschungsfahrt. - Vgl. SAB IV, 370 und Ferguson 16093. - Vorderes Gelenk unten etwas angeplatzt, Vorsatzpapiere nachgedunkelt. Innen eine gutes und sauberes Exemplar.

Leipzig, Hirt, 1877. XII, 352 pp. With 12 woodemgraved plates, 35 text illustrations and a folding map. Publisher's cloth, embossed in gold on the front board and spine. - On the Challenger's 68,890-nautical-mile (127,580 km) journey, 492 deep sea soundings, 133 bottom dredges, 151 open water trawls and 263 serial water temperature observations were taken. Also about 4,700 new species of marine life were discovered. - Front hinge split in the lower quarter, endpapers discoloured, otherwise a good and clean copy.

Sehr eindringliche Photos dieses rätselhaften Volkes

- 90 **Stocklassa, Jefferik.** Ainu. Stockholm, Stocklassa/Sasaki Förlag, 1991. Mit 208 meist blattgroßen schwarz/weißen Photographien und 12 farbigen Tafeln nach japanischen Holzschnitten. 248 S., 3 Bl. Quarto. Originalleinen in Schuber. €220,—
 Der schwedische Photograph Stocklassa besuchte über mehrere Jahre die Ainu und gewann allmählich ihr Vertrauen. Seine eindringlichen Photographien zeigen die letzten dieses rätselhaften Volkes, ihr Alltagsleben, Gebräuche, Kleidung etc. Es wird durch diese Bilder klar, dass dieses uralte Volk im Begriff ist zu verschwinden: die alten Sitten werden vergessen, Fischfang und Jagd vernachlässigt, da die Seen vergiftet und die Wälder abgeholzt werden. Eine eindrucksvolle, melancholisch stimmende Dokumentation! - Sehr gutes Exemplar.

Stockholm 1991. 248 pp., 3 ll. Quarto. Publisher's cloth in slipcase. - The Swedish photographer Stocklassa visited the Ainu several times and gained their confidence. He documents their vanishing way of life in the face of polluted rivers and lakes and deforested countryside. Beautiful, melancholy pictures.

Franklins Vögel

- 91 **Swainson, William and John Richardson.** Fauna Boreali-Americana; or the Zoology of the Northern Parts of British America; Containing Descriptions of the Objects of Natural History Collected on the Late Northern Land Expeditions Under Command of Captain Sir John Franklin, Part Second, **The Birds** London, Murray, 1831. Mit 50 handkolorierten lithographischen Tafeln und zahlreichen Textholzschnitten. LXVI, 524 S. Quarto. Späterer, roter Halblederband auf Bündeln und mit goldgeprägtem Rückentitel. €6.000,—
 Vorliegend der ornithologische Teil des vierbändigen Werkes, welches von 1829-37 erschien und von John Richardson herausgegeben wurde. Die anderen Teile behandeln die Säugetiere, Insekten und Fische des nördlichen Nordamerika und Kanadas. Richardson begleitet Franklin als Arzt und Naturkundler auf seiner ersten und zweiten Reise und verbrachte in den genannten Gebieten 7 Sommer und vier Winter. Der ornithologische Teil enthält 50 der insgesamt 110 Tafeln des gesamten Werkes. Sein Mitarbeiter, William Swainson, schrieb den größten Teil des Textes dieses Teils und stellte die Zeichnungen für die Lithographien her. Dies ist das erste ornithologische Buch, in dem die noch junge Technik der Lithographie eingesetzt wurde. Die Tafeln sind zart bis kräftig und sehr genau und liebevoll koloriert. - Anker 493; Arctic Bil., 14491; Sabin 71027; Nissen IV, 773. - 2 Exlibris auf dem Vorsatz, eins davon nur teilweise erhalten. Vereinzelt etwas stockfleckig, einige Tafeln mit schwachem Abklatsch.

London, Murray, 1831. With 50 handcoloured, lithographic plates. LXVI, 524 pp. Quarto. Later, red half calf with gilt title to spine. - This is the second volume of a work that was issued in its entirety in 1829-37 in 4 volumes. The present volume treats of the avifauna of the British American fur countries, dealing with birds which have been found in North America north of the 48th lat. parallel. It deals with 238 species, many of which are new to science. Dr. Richardson accompanied **John Franklin** as surgeon and naturalist on his two land expeditions to northern North America, and spent seven summers and five winters in the area. Richardson's collaborator William Swainson undertook the arrangement of most of the birds and gave the synonyms; he also wrote the introductory observations on the natural system, a preface and two appendices. He also drew the designs for the plates. This work marks the beginning of the use of lithography in bird book illustration, and his beautifully executed and brilliantly coloured ornithological plates are the highlight of the entire work. - Anker 493; Arctic Bil., 14491; Sabin 71027; Nissen IV, 773. - 2 bookplates on the front endpaper, one partly removed. Some minor foxing to the text and weak off-setting. Otherwise a good copy.

Tales of Great Antiquity

- 92 **Swynnerton, Charles.** Indian Nights' Entertainments: or, Folk-Tales from the Upper Indus. With numerous illustrations by native hands. London, Elliot Stock, 1892. Mit sehr zahlreichen Textabbildungen. XX, 380 S., 1 Bl. Quarto. Originalleinen mit Gold- und Schwarzprägung. €220,—

"As translations from the Panjabi of the Upper Indus, these stories are as literal as idiom and freedom of expression would permit. As folk-tales they claim of course the highest possible antiquity, being older than the Jatakas, older than the Mahabharata, older than history itself. They are essentially the tales of the people. (The illustrations) are the work of purely native draughtsmen. In their way they are learned, since every caste-costume, every style in turban or

dress, every interior, every scene of whatever kind, is technically correct, representing with careful fidelity a condition of things which has remained unchanged for thousands of years." (From the introduction). - Rücken ausgebleichen und am Kopf auf 1 cm defekt, Kanten bestoßen. Innen ein gutes, unbeschnittenes Exemplar.

London, Elliot Stock, 1892. With many text illustrations. XX, 380 pp., 1 l. Quarto. Publisher's cloth. - For a summary of the contents, see above. - Spine faded, corners bumped. A good, uncut copy internally.

Mit 7 kolorierten Aquatinten

- 93 Tully, Richard.** Letters Written During a Ten Years' Residence at the Court of Tripoli, ... Comprising Authentic Memoirs and Anecdotes of the Reigning Bashaw, his Family, and other Persons of Distinction; also an Account of the Domestic Manners of the Moors, Arabs and Turks. 3rd edition. 2 volumes. London, Colburn, 1819. Mit 7 handkolorierten Aquatinten (davon 2 als Frontispizes) und 1 gefalteten Karte. XV, 375 S., 2 Bll., 396 S. Schöne neue Halblederbände mit Rückenvergoldung im Stil der Zeit. €750,-

"The work will be found an object of peculiar curiosity, from the lively and artless manner in which it lays open the interior of the Court of the Bashaw of Tripoli. It contains the only exact account which has ever been made publicly known of the private manners and conduct of this African Despot (...)." (Preface). - Die Familie Tully war eng mit der des Bashaw Ali Coromali befreundet. Diese Freundschaft brachte ihnen Einblicke ins Leben der gehobenen Klasse in Tripolis, die normalerweise Christen verwehrt geblieben wären. - Das interessante Werk berichtet u. a. über die in Nordafrika lebenden Mohammedaner, Araber und Türken. - Abbey 299. - Sehr gut erhalten.

3rd edition. 2 volumes. London, Colburn, 1819. XV, 375 pp., 2 ll., 396 pp. With 7 handcoloured aquatintas and a folding map. Handsome new half calf with gilt spine. - "The work will be found an object of peculiar curiosity, from the lively and artless manner in which it lays open the interior of the Court of the Bashaw of Tripoli. It contains the only exact account which has ever been made publicly known of the private manners and conduct of this African Despot (...)." (Preface). - Abbey 299. - A very good copy.

Ein prachtvolles botanisches Werk

- 94 Valentini, Michael Bernhard.** Viridarium reformatum, Das ist: Neu-ingerichtetes und vollständiges Kräuter-Buch, Worinnen auff noch nicht geschehene Weise Derer Vegetabilien, als Kräutern, Sträuchen, Bäumen, Bluhmen und anderer Erd-Gewachsen Art, Krafft und Würckung dergestalt beschrieben werden, daß man dieses Werck statt einer botanischen Bibliothec haben, jedes Kraut zu seiner rechten Haupt-Art bringen, auch dessen Nutzen in der Artzney deutlich und umständlich finden ... Und endlich denen Liebhabern Göttlicher Wunder in der Natur ein **opus mago-cabalisticum** eines wahrhaftigen Adepti beygefüget und communiciret ... 2 Bände: Text- und Tafelband. Frankfurt, Heinscheidt, 1719. Textband mit 2 Tafeln, 223 gestochenen Textabbildungen und 10, davon 9 altkolorierten Tafeln, Atlas mit 386 statt 388, davon 6 gefalteten, Tafeln, Tafel 261 besteht aus Tafel a und b. Die nicht gezählte Tafel der Aloe ist vorhanden. 9 Bll., 584 S., 12 Bll.; 4 Bll., 80 S. 2 Bll. Folio. Leder der Zeit mit prächtiger Rückenvergoldung. €48.000,-

Einzig Ausgabe dieses prachtvollen botanischen Werkes. Sein bescheidener Anspruch war, eine ganze botanische Bibliothek zu ersetzen. Überdies war es "Denen, so kein Latein können, zu Lieb, auch zum Besten derer Aertzten, Apothekern, Materialisten, Laboranten, Barbierern, Hebammen, Gärtnern, Mahlern und andern Künstlern, sonderlich aber allen Hauß-Vätern und Hauß-Müttern zum Vortheil Teutsch verfasst; Denen zu Lieb auch vortreffliche, und durch die Experienz bewährte Recepte für allerley Kranckheiten, als eine kurzgefastete Hauß-Apotheck, beygefüget." -Die Textabbildungen (Embleme) wurden erstmals in "Der Fruchtbringenden Gesellschaft Nahmen ... etc." von Matth. Merian verwendet. Die großen Tafeln z. T. aus dem de Bry-Merianischen Florilegium, die übrigen wurden nach Joh. und Kasp. Bauhin, Mattioli u. a. Holzschnittwerken kopiert. - Hinter dem "wahrhaftigen Adepti" verbirgt sich Greg. Angelus Sallwigt (d. i. G. von Welling.) "Directed mines and constructions in Baden-Durlach and leaned towards cabbalistic interpretation of chemical and mineral phenomena. The ten folding plates are of absorbing interest to the Rosicrucian turn of mind." (Hoover 872). - Nissen 2037; Wolfenbüttel 1708. - Es fehlen die Tafeln 184 und 185. 2 gestochene Exlibris. Schwacher Stempel auf beiden fliegenden Vorsätzen. **Ein gutes, sauberes und frisches Exemplar.**

2 volumes: text and plates. Frankfurt, Heinscheidt, 1719. 9 ll., 584 pp., 12 ll.; 4 ll., 80 pp. 2 ll. Folio. Text volume with 2 plates, 223 engraved text illustrations and 10, 9 coloured plates. Atlas with 386 (of 388) plates. Contemp. full calf with profusely gilt spines. - First edition of this sumptuous botanical work. The illustrations in the text volume are by M. Merian and were first used in the "Fruchtbringenden Gesellschaft Namen". The beautiful, well executed plates are from de Bry's "Florilegium novum" and after several other woodcut botanical works. - Bound with **Greg. Anglus Sallwigt (= G. von Welling)** Opus magno-cabbalisticum & theologicum. Von Ursprung und Erzeugung des Saltzes ... Frankfurt 1719. With 10, 9 folding and coloured plates. "Directed mines and constructions in Baden-Durlach and leaned towards cabbalistic interpretation of chemical and mineral phenomena. The ten folding plates are of absorbing interest to the Rosicrucian turn of mind." (Hoover 872). - Nissen 2037. - Lacks plates 184 & 185. Old bookplates and weak stamp on both endpapers. **A very good, fresh and crisp copy of a rare book!**

Prächtiger Privatdruck

- 95 Victoria, Kronprinzessin von Schweden.** Vom Nil. Tagebuchblätter während des Aufenthaltes in Egypten im Winter 1890/91. Mit Lichtdruckbildern nach eigenen photographischen Aufnahmen und einer Karte. Als Manuscript gedruckt. Karlsruhe, Braun'sche

Hofbuchdruckerei, 1892. Mit 1 Frontispiz in Lichtdruck, 162 Abbildungen im Text, 34 Tafeln in Lichtdruck und 1 gefalteten, farbigen Karte. 163 S. Quarto. Prächtiges Original-Leinen mit Ganzgoldschnitt, goldgeprägtem Rückentitel und reicher Rückenvergoldung, sowie Deckelillustration in Gold- und Farbprägung mit ägyptischen Motiven und einer Nil-Ansicht. - Frontispiz und Titelblatt minimal, Seidenblatt dazwischen etwas stockfleckig, kleiner Wappen-Stempel auf Titel, sonst sehr schönes Exemplar. €2.400,-

Sehr selten. - Dieses prächtig ausgestattete Buch ist als Privatdruck erschienen und war somit nie im Handel erhältlich. Geschildert wird die Reise der Kronprinzessin von Oktober 1890 bis April 1891. Der Bericht wird durch Reproduktionen photographischer Abbildungen illustriert, die die Prinzessin selbst fertigte. Die ausgezeichneten Tafeln zeigen u. a. die Pyramiden von Gizeh, Sphinx, Cheops- und Chepren-Pyramide, den Tempel von Abou, Karnak - mit Trümmerfeld, Obelisk, Tempel von Chonson und Ammonstempel - und viele Kulturdenkmäler mehr. Auf einer anderen Tafel ist das Reisezelt Victorias bei Gizeh abgebildet. - Das Werk ist in keiner der uns zugänglichen Bibliographien nachzuweisen. - Ein tadellos sauberes und frisches Exemplar.

Karlsruhe, Braun'sche Hofbuchdruckerei, 1892. 163 pp. Quarto. With a frontispiece, 34 heliogravure plates, a coloured, folding map and 162 text illustrations. Publisher's cloth, profusely decorated in gold and colours. - This book was privately printed and distributed. Princess Victoria of Sweden took the picture which illustrate this sumptuous book herself. - In excellent condition.

- 96 Weyprecht, Carl.** Die Metamorphosen des Polareises. Oesterr.-Ungar. Arktische Expedition 1872-1874. Wien, Perles, 1879. Mit 1 farb. Frontispiz und 1 gefalt. Karte. XIV, 284 S. Originalleinen mit reicher Deckel- und Rückenvergoldung. €450,-

Weyprecht (1838-1881) leitete mit J. Payer diese Expedition, während der das Franz-Josef Land entdeckt wurde. Er gilt nicht nur "für einen der erfahrensten Nordpolfahrer, sondern auch als der am meisten wissenschaftlich gebildete." (Embacher 295). Die Eisbildung und -umbildung, die Salzausscheidung, die Abschmelzung, die Eispressung, das Eistreiben, die Wirkung der Schneedecke hat Weyprecht sorgsam wie kein Polarforscher vor ihm untersucht. - Henze V, 485; ADB XLII, 763 ff.

Wien, Perles, 1879. With a coloured frontispiece and a folding map. XIV, 284 pp. Publisher's dark green cloth, profusely decorated in gilt. - The Metamorphosis of Polar Ice. The Austro-Hungarian Polar Expedition of 1872-1874). During this expedition Franz-Josef Land was discovered. - A very good, clean copy.

Schöne Ansichten aus dem Himalaja

- 97 White, George Francis.** Views in India, chiefly among the Himalaya Mountains. Edited by Emma Roberts. London & Paris, Fisger, 1838. Mit 1 gestochenen Frontispiz, 1 gestochenen Titel und 36 Stahlstichtafeln. 94 S. Quarto. Halbleder der Zeit mit Rückenvergoldung. €900,-

Das hervorragende Ansichtenwerk enthält fein ausgeführte Stahlstiche, die nach Ansichten erstrangiger Künstler z. B. Allom, Bentley, Purser, Turner u. a. gefertigt wurden. Die Abbildungen zeigen Landschaften, Gebirgspässe, Stadtansichten, Berge und Gebirgszüge aus Indien und dem Himalayagebiet. Beschrieben werden Reisen nach Mussoore und Simla, an die Quellen des Jumna und des Ganges, die Fürstentümer sowie Jagden im Himalaja-Gebirge etc. - Graesse VII, 442; Brunet V, 1439; Yakushi W 65. - Zu E. Roberts: DNB (Comp. Ed.) 1784. - Exlibris, Gelenke etwas berieben, Frontispiz und Titel fleckig, sonst gutes Exemplar.

London and Paris 1838. 94 pp. Quarto. With a frontispiece, engraved title and 36 engraved plates. Contemp. half calf with gilt spine. - This book contains beautiful, finely executed steel engravings after Allom, Bentley, Purser, Turner. - Graesse VII, 442; Brunet V, 1439; Yakushi W 65. - E. Roberts: see DNB (Comp. Ed.) 1784. - Bookplate. Hinges slightly rubbed, frontispiece and titlepage foxed, otherwise a good copy.

Stark vermehrte Ausgabe

- 98 Williams, S. Wells.** The Middle Kingdom. A Survey of the Geography, Government, Literature, Social Life, Arts, and History of the Chinese Empire and its Inhabitants. Revised edition. 2 vols. London, Allen & Co., 1883. Mit 2 leinenhinterlegten Frontispizes (davon 1 farbig), 1 illustrierten Titelblatt, 16 Tafeln, über 50 Abb. und 3 Karten bzw. Plänen im Text sowie 1 mehrfach gefalteten, leinenhinterlegten Karte. XXV, 836 S.; XII, 775 S. Halbleder der Zeit mit goldgeprägtem Wappen-Supralibros. €600,-

Im Vergleich zur ersten Ausgabe von 1848, wurde der Inhalt um etwa ein Drittel erweitert. - "During the thirty-five years which have elapsed since the first edition of this work was issued, a greater advance has probably been made in the political and intellectual development of China than within any previous century of her history. (...) The changes which have been made in the book comprise such alterations as were necessary to describe the country under its new aspects." (Preface). Das sehr umfangreiche und informative Werk enthält neben zahlreichen interessanten Abbildungen eine große, detaillierte Karte des Chinesischen Reiches. - Der Autor S. Wells Williams war Professor für chinesische Sprache und Literatur am Yale College.

Cordier I, 85. - Einband leicht berieben und bestoßen, stockfleckig, S. 349-369 leicht gestauch, sonst gutes Exemplar.

Revised edition. 2 vols. London, Allen & Co., 1883. XXV, 836 pp.; XII, 775 pp. With 2, 1 coloured frontispieces, an illustrated titlepage, 10 plates, over 50 text illustrations and a large, folding map. Contemp. half calf with gilt supralibros. - "During the thirty-five years which have elapsed since the first edition of this work was issued, a

greater advance has probably been made in the political and intellectual development of China than within any previous century of her history. (...) The changes which have been made in the book comprise such alterations as were necessary to describe the country under its new aspects." (Preface). - Cordier I, 85. - Binding slightly rubbed and bumped. Both frontispieces and the folding map mounted on cloth.

Das Polar-Schweinchen

- 99 Williamson, B. G. (Text), I. G. Williamson (Illustrations).** The Polar Piggy. London, Murray, (1933). Mit 9 ganzseitigen, farbigen Tafeln und vielen Textabbildungen. 64 S. Illustriertes Original-Halbleinen mit illustriertem Schutzumschlag. €200,-

Dies ist die schöne, lehrreiche Geschichte vom Polar-Schweinchen, welches das ewige Eis verläßt, sich an der Sonne und dem Grün der Wälder erfreut, aber schließlich Heimweh bekommt und zu den schlittschuhfahrenden Eisbären in die Heimat zurückkehrt. - Reizend illustriert. - Schutzumschlag etwas angeschmutzt und mit kleinen Fehlstellen oben und unten am Rücken. Sonst ein gutes und sauberes Exemplar.

London, Murray, (1933). 64 pp. With 9 coloured plates and many text illustrations. Illustrated publisher's half cloth with illustrated dustwrapper. - "An Adventure of some importance, relating how Polar Piggy falls a victim to curiosity and leaves home. For his mistake, he is compelled to drink the dregs of bitterness and suffer as only a sensitive animal can. But opposites must balance, and even Polar Piggy finds in his adventures and in his many moods that where there are tears there is laughter." - Spine of dustwrapper chipped at upper and lower edge and slightly soiled. Otherwise a good, uncut copy of a charming book.

- 100 Zauberbücher der Batak - 2 Pustaha (Zauberbücher), davon 1 reich illustriert, und 2 beschriebene Bambuszylinder.** Ende 19. Jahrhundert. Das illustrierte Werk enthält 24 beidseitig beschriebene Bambusrinden-Blätter, als Leporello gebunden, mit neuen Deckeln im alten Stil. Das andere besteht aus 54 beidseitig beschriebenen Blättern, ohne Deckel. €3.000,-

Ein hochinteressantes, ungewöhnliches Konvolut, welches den hohen Kulturstand dieses kannibalistischen Volkes demonstriert. Die beiden Pustaha enthalten in Ritualsprache geschriebene Texte. Sie dienten den Zauberpriestern als Nachschlagewerk bzw. Notizbuch. Einer der beiden Bambuszylinder ist ein Drohbrief, der andere Teil eines Kalenders.

Batak books of magic - 2 pustaha and 2 decorated bamboo segments. - The illustrated pustaha consists of 24 fibre-leaves, decorated and inscribed on both sides. The other consists of 54 leaves. Ca. 1890. - Pustaha are handwritten books made of wood and bark in which were inscribed recipes for healing remedies, incantations and songs, predictive calendars, and other notes on magic, healing and divination written in poda, an archaic Batak shorthand. One of the bamboo cylinders is part of a calendar, the other a threatening letter.

Brockhaus./ Antiquarium
Kreidlerstr. 9
70806 Kornwestheim
Germany
Tel. 0049 7154 132751 mobil 01714744174
e-mail f.werner@brocom.de
www.brockhaus-antiquarium.de